



Nummer 5 Jahrgang 47

Donnerstag, 29. Januar 2026

URBACHER MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Urbach



Veränderungen im Energiesektor – jetzt kostenlose Beratung nutzen!

Für 2026 stehen in Deutschland einige energiepolitische Änderungen an. Diese beeinflussen **Energiepreise, Heizsysteme und Fördermöglichkeiten**. Wer die richtige Energiestrategie für die eigenen vier Wände sucht, sollte sich informieren und kann dafür das kostenlose Beratungsangebot der Energieagentur Rems-Murr nutzen. Als Mitglied der Energieagentur bietet die **Gemeinde Urbach** ihren Bürgerinnen und Bürgern jeweils am **ersten Montag im Monat kostenlose Energieberatungen** im **Rathaus** an. Das Fachwissen der Berater hilft, individuell passende Schritte zu planen, Fördermittel optimal auszuschöpfen und langfristig Kosten zu sparen. Weitere Infos zum Thema in dieser Ausgabe unter der Rubrik: „Energie und Klima“

**KOSTENLOSE
ENERGIEBERATUNG
IN URBACH**

Jetzt
Termin
sichern!

Foto: Energieagentur Rems-Murr

Sie möchten das Beratungsangebot nutzen?

Die nächsten Termine sind am **Montag, 2. Februar 2026**, von **16 bis 18 Uhr**. Im Vorfeld ist eine Terminvereinbarung bei der Energieagentur erforderlich (Tel. 07151 975 173-0 oder [Online-Formularwww.ea-rm.de/termin](http://www.ea-rm.de/termin)).

Notdienste

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Rufnummer für den ärztlichen Notdienst**(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):**
116117 (Anruf ist kostenlos)**Allgemeine Bereitschaftspraxis Winnenden:** Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden**Öffnungszeiten:** Mo. 18 – 22 Uhr, Di. 18 – 22 Uhr, Mi. 14 – 22 Uhr; Do. 18 – 22 Uhr, Fr. 14 – 22 Uhr; Sa., So. und Feiertage 8 – 22 Uhr**Kinder Bereitschaftspraxis Winnenden:** Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden**Öffnungszeiten:** Mo. – Fr. 18 – 22 Uhr;

Sa., So. und Feiertage 8 – 20 Uhr

Augen-Bereitschaftspraxis Stuttgart:

Bereitschaftspraxis am Katharinenhospital, Kriegsbergstr. 60, 70174 Stuttgart, Tel. 0180 6071122

Öffnungszeiten: Fr. 16 – 22 Uhr, Sa., So. und Feiertage 8 – 22 Uhr.**Chirurgen/Orthopäden:** 18.00 – 8.00 Uhr Tel. (01805) 55 78 91**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Zahnärztlicher Notfalldienst Stuttgart, Schloßstr. 74, 70176 Stuttgart

Telefon: 0711/22058225**Tierbereitschaftsdienst Rems-Murr:**

07000tiernot (07000 843 76 68)

www.tiernotdienst-remsmurr.de bzw. Tel.: 0800-9300600

Apotheken Bereitschaftsdienst

30.01. Wieslauf-Apotheke, Rudersberg, Marktplatz 3, Tel. 07183 / 93 87 70

31.01. Uhland-Apotheke, Schorndorf, Feuerseestr. 13, Tel. 6 30 45

01.02. Bären-Apotheke, Remshalden-Grunbach, Bahnhofstr. 25, Tel. 07151 / 7 24 84

02.02. Schloss-Apotheke, Weinstadt-Großheppach, Prinz-Eugen-Platz 3, Tel. 07151 / 60 33 62

03.02. Löwen Apotheke, Urbach, Hauptstr. 5, Tel. 99 59 05 und Schiller-Apotheke, Althütte, Theodor-Heuss-Str. 42, Tel. 07183 / 4 16 85

04.02. Salier-Apotheke, Winterbach, Bahnhofstr. 1, Tel. 4 11 58 und Ahorn-Apotheke, Rudersberg, Backnanger Str. 17, Tel. 07183 / 76 50

05.02. Central-Apotheke im Kaufland, Schorndorf, Lutherstr. 75, Tel. 9 80 25 24

(die Notdienste beginnen immer um 8.30 Uhr und enden am 8.30 Uhr des Folgetags)

Weitere Apotheken im Notdienst finden Sie unter folgender Internetadresse: <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>**Pflegedienst Bethel Welzheim**

Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach

Ergänzende Hilfe: Tel. 07181/980859, Heike Schopf

Ambulante Pflege: Tel. 07181/87014, Heike Schopf

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises:

Telefon 07151 501-1657,

E-Mail: pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de

Hilfe und Rat

PolizeiNotruf 110
Revier Schorndorf (07181) 2040
Posten Plüderhausen (nicht ständig besetzt) (07181) 813 44**Unfall/Rettungsdienst/Feuerwehr**Notruf 112
Kreiskrankenhaus Schorndorf (07181) 67-0**Störungsdienste****Remstalwerk:** Strom und Straßenbeleuchtung 0800 1135000
z.B. Stromausfall oder bei großflächigem Ausfall der Straßenbeleuchtung
(Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)**Remstalwerk:** Defekte Straßenbeleuchtung 07151 36971-0
z.B. bei Ausfall einzelner Leuchten (Erreichbarkeit: Nur zu unseren Öffnungszeiten)**Remstalwerk:** Wasserwerk 0800 7233990
z.B. Wasserrohrbruch (Erreichbarkeit: 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)**EnBW:** Gasstörungen 07181 97810-12**Deutsche Telekom:** Telefon, Telefax 0800 3302000**Kabel BW:** Kabelfernsehen 0221 46619100

Gemeindeverwaltung Urbach

Postanschrift: Konrad-Hornschuch-Str. 12, 73660 Urbach
Zentrale mit Anrufbeantworter (07181) 8007-0
Fax Rathaus Urbach (07181) 8007-50
Fax Bauamt, Am Rathaus 1 (07181) 8007-66
E-Mail info@urbach.de
Internet www.urbach.de
während der üblichen Dienstzeiten
Bürgermeisterin, Sekretariat (07181) 8007-11
Haupt- und Ordnungsamt,
Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-31
Bauamt, Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-63
Finanzverwaltung, Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-21
Standesamt und Rentenangelegenheiten (07181) 8007-34
Seniorenbeauftragter (07181) 8007-33**Servicebüro:** Tel. (07181) 8007-99, Fax (07181) 8007-55**E-Mail:** servicebuero@urbach.de**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung****Servicebüro**Montag: 8.00 – 19.00 Uhr, Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr,
Mittwoch geschlossen, Donnerstag: 7.00 – 12.00 Uhr,
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Übrige ÄmterMontag 14.00 – 18.00 Uhr, Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr**oder nach telefonischer Vereinbarung!****Sprechstunden der Bürgermeisterin**

Nach telefonischer Anmeldung unter (07181) 8007-11.

Öffnungszeiten des Jugendhauses JuZe, Seebrunnenweg 25

Tel. 488019 oder -20, E-Mail: jugendhaus@urbach.de

Dienstag bis Sonntag Uhrzeiten siehe:

<https://jugendhaus-urbach.jimdofree.com> oder<https://de-de.facebook.com/urbachjugendhaus>**Öffnungszeiten Mediathek, Kirchplatz 1**

Tel. 993337, E-Mail: mediathek@urbach.de

Dienstag, 14 – 18 Uhr, Mittwoch, 10 – 14 Uhr,

Donnerstag, 14 – 19 Uhr, Freitag, 14 – 18 Uhr

Entsorgungstermine

Restmüll-Container, (wöchentl. Leerung), Freitag, 30.01.2026**Restmüll-Eimer,** (14-tägige und 4-wöchentliche Leerung), Montag, 02.02.2026**Wertstoffhof,** Freitag, 13.02.2026, von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 14.02.2026, von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr**Problemmüllsammelstelle,** Freitag, 13.02.2026, von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 14.02.2026, von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr**Reisigsammelplatz,** Samstag, 31.01.2026, von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Urbach aktuell

Einladung zur persönlichen Bürgersprechstunde bei Bürgermeisterin Martina Fehren

Bürgermeisterin Martina Fehren lädt am

Montag, den 2. Februar 2026 von 16 Uhr bis 18 Uhr

zu einer persönlichen Bürgersprechstunde ins Rathaus ein. In einem vertraulichen Rahmen haben Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, ihre Anliegen, Fragen, Ideen und Anregungen persönlich zu besprechen.



Foto: Gemeinde Urbach

Bitte melden Sie sich zur Terminvergabe bei Frau Koschler telefonisch unter 07181 / 8007-11 oder per E-Mail an sekretariat@urbach.de.

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, außerhalb der regulären Bürgersprechstunde einen individuellen Termin zu vereinbaren. Zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren – wir sind gerne für Sie da!

Ehrenamtsempfang der Gemeinde Urbach: Ein Abend des Dankes, der Wertschätzung und des Zusammenhalts

Der Ehrenamtsempfang der Gemeinde Urbach war in diesem Jahr weit mehr als ein offizieller Termin im Veranstaltungskalender. Er war ein Abend voller Anerkennung, Gemeinschaft und Zuversicht – und vor allem ein sichtbares Zeichen dafür, welchen unschätzbaren Wert das Ehrenamt für das Leben in unserer Gemeinde hat.



Bereits der musikalische Auftakt setzte den richtigen Ton: Die Gruppe „Die Freiwilligen“, vielen noch bestens bekannt aus dem früheren „Moschtseminar“ im Schlosskeller, eröffnete den Abend mit viel Herz, Witz und musikalischer Qualität. Da das Moschtseminar im Schlosskeller inzwischen nicht mehr stattfinden kann, wurden „Die Freiwilligen“ kurzerhand auf die große Bühne geholt – eine Entscheidung, die beim Publikum hervorragend ankam und für beste Stimmung sorgte.



In ihrer Rede begrüßte die Bürgermeisterin Martina Fehren die zahlreich erschienenen Ehrenamtlichen aus Vereinen, Verbänden, Kirchen und Initiativen sowie die Mitglieder des Gemeinderats und alle Gäste. Sie machte deutlich: Dieser Abend gehört denen, die Verantwortung übernehmen, ohne großes Aufheben darum zu machen. Menschen, die nicht fragen, wer zuständig ist, sondern was sie selbst beitragen können. Menschen, die Gemeinschaft leben und tragen.



Eindringlich beschrieb die Bürgermeisterin, wie sehr das Ehrenamt gerade in einer Zeit globaler Krisen, gesellschaftlicher Unsicherheiten und wirtschaftlicher Herausforderungen gebraucht wird. Die sogenannte „Zeitenwende“ sei längst auch im Alltag der Kommunen angekommen – spürbar durch steigende Kosten, Unsicherheiten in der Wirtschaft, demografischen Wandel und wachsende bürokratische Anforderungen. Umso wichtiger seien Stabilität, Verlässlichkeit und Zusammenhalt vor Ort.

Dabei wurde klar: Gemeinschaft entsteht nicht durch Gesetze oder Verwaltungsstrukturen, sondern durch Menschen. Durch diejenigen, die Jugend trainieren, zuhören, helfen, Feste organisieren, musizieren, Kuchen backen, Stühle schleppen – und am Ende oft auch wieder aufräumen, wenn andere schon gegangen sind. Dieses Engagement verdiene nicht nur Dank, sondern echten Respekt.

Besonders hervorgehoben wurde auch der demografische Wandel, der zwar Herausforderungen mit sich bringt, zugleich aber große Chancen eröffnet. Noch nie habe es so viele aktive, engagierte Seniorinnen und Senioren gegeben, die Erfahrung, Zeit und Motivation mitbringen. Dieses generationenübergreifende Engagement sei ein großer Schatz für die Urbacher Vereine – augenzwinkernd als „Goldfischteich“ bezeichnet – und ein starkes Fundament für die Zukunft.

Neben dem Ehrenamt wurden auch kommunale Themen angesprochen: kontinuierliche Investitionen in Infrastruktur, Projekte wie die Sanierung der Wasenstraße mit neuem Fahrradweg, das treibhausgasneutrale Industriequartier, der Neubau des Feuerwehrgerätehauses als klares Bekenntnis zum Ehrenamt, Hochwasserschutzmaßnahmen, neue Kita- und Pflegeeinrichtungen sowie eine solide Finanzpolitik. Der in den vergangenen acht Jahren etwa halbierte Schuldenstand der Gemeinde verschaffte Urbach heute wichtige Handlungsspielräume für kommende Aufgaben.

Nach dem offiziellen Teil wurde das Programm abwechslungsreich und unterhaltsam fortgesetzt.



Eckhard Grauer alias „Leibssle“ sorgte mit seinem schwäbischen Kabarett für viele Lacher und einen heiteren Blick auf Alltag, Ehrenamt und Gemeindeleben. Anschließend verwöhnte Grill-Kater Volker Ziesel gemeinsam mit seinem Team die Gäste mit einem liebevoll gestalteten Buffet.

Ein besonderer Dank galt Achim Grockenberger, der den Ehrenamtsempfang gemeinsam mit Carolin Metzger aus dem Rathaus organisiert und mit großem Engagement vorbereitet hatte. Ohne ihren Einsatz und ihre sorgfältige Planung wäre dieser rundum gelungene Abend nicht möglich gewesen. Ebenso dankte Martina Fehren allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne, den Helferinnen und Helfern sowie allen, die zum Gelingen beigetragen haben.



Das Fazit des Abends fiel eindeutig aus: Die Rückmeldungen der Gäste waren ausgesprochen positiv. Viele bedankten sich persönlich für die Einladung, lobten die wertschätzende Atmosphäre, das abwechslungsreiche Programm und die Gelegenheit zum Austausch. Der Ehrenamtsempfang wurde von zahlreichen Teilnehmenden als Zeichen echter Anerkennung und als motivierender Impuls wahrgenommen.

Zum Abschluss brachte der Bürgermeister die Botschaft des Abends auf den Punkt: Eine Gemeinde ist ein Versprechen – und dieses Versprechen wird jeden Tag von den Ehrenamtlichen eingelöst. In einer Welt, die oft lauter, schneller und härter geworden ist, ist ihr Engagement das verbindende Element, das trägt, zusammenhält und Zuversicht gibt.

Urbach kann Zukunft – weil Urbach Zusammenhalt kann. Und dieser Zusammenhalt hat Gesichter: die der engagierten Menschen, die unsere Gemeinde stark machen.

Jahresverbrauchsabrechnung Wasser 2025

Die Jahresrechnungen 2025 über die Frischwasserverbrauchsgebühren, Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren werden in den nächsten Tagen zugestellt.

Die Jahresrechnung 2025 beinhaltet:

- **Frischwasserverbrauchsgebühren 2025** – Abrechnung des Verbrauchs im Jahr 2025 durch Wasserzählerablesung im Dezember 2025
- **Schmutzwassergebühr 2025** – Abrechnung nach Frischwasserabnahme 2025 durch Wasserzählerablesung im Dezember 2025
- **Niederschlagswassergebühr 2025** – Abrechnung nach gebührenrelevanter Grundstücksfläche

Auf die ermittelte **Jahresgebühr 2025** werden die für 2025 bezahlten Vorauszahlungen angerechnet.

Überzahlungen werden erstattet. Nachforderungen sind am 1. März 2026 zur Zahlung fällig.

Abbuchern wird der Betrag zur Fälligkeit dem angegebenen Girokonto belastet. Nichtabbucher bitten wir um fristgerechte Zahlung unter Angabe des **Buchungszeichens**.

Allgemeines:

1. In der Abrechnung 2026 sind die neuen vierteljährlichen Abschläge ausgewiesen.

Die Abschlagshöhe wird aus dem Verbrauch 2025 und den **Gebührensätzen von 2026**

für den Frischwasserverbrauch mit **3,75 €/m³ zuzüglich 7 % Mehrwertsteuer**,

für die Schmutzwassergebühren mit **2,20 €/m³** und

für die Niederschlagswassergebühr mit **0,41 €/m²** ermittelt.

Die Abschläge werden jeweils nach einem Quartal am 30.03., 30.06. und 30.09.2026 erhoben.

2. Da die Gemeinde Urbach am beleglosen Datenträgeraustausch teilnimmt, wird bei den Abbuchern die vierteljährige Abschlagszahlung mit Verwendungszweck einschließlich der Kundennummer direkt auf dem Kontoauszug ausgedruckt.

3. Teilen Sie uns bitte Veränderungen, die den Wasserverbrauch im Haushalt oder Betrieb beeinflussen, und Veränderungen an der gebührenrelevanten befestigten Fläche Ihres Grundstückes umgehend mit. Im Einvernehmen mit dem Kunden werden die Abschlagszahlungen dann den neuen Verhältnissen angeglichen.

4. Bei einem Verkauf eines Hauses bitten wir um sofortige Mitteilung, damit die Endabrechnung möglichst bald erstellt werden kann und die Abschlagsrechnungen nicht mehr weiterlaufen.

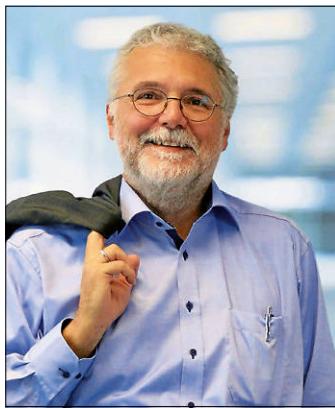
Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Selma Veser wenden, unter der Telefonnummer 07181/8007-25 oder per E-Mail unter Veser@urbach.de.

Termine und Veranstaltungen

Veranstaltungskalender der Gemeinde Urbach für die Woche vom 30.01.2026 bis 05.02.2026 (alle Hinweise ohne Gewähr)

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart
Samstag	31.01.2026	20.00 Uhr	Mehlstüble	Stüble, Schlosstraße 11	Donné live
Montag	02.02.2026	09.00 Uhr	Baptistengemeinde	Gemeindezentrum Baptisten	Winterspielplatz
Mittwoch	04.02.2026	16.30 Uhr	Gemeinde/VdK	Schlosstreff	Patientenverfügung – Betreuungsverfügung – Vorsorgevollmacht
Donnerstag	05.02.2026	09.00 Uhr	Baptistengemeinde	Gemeindezentrum Baptisten	Winterspielplatz

Vortrag „Außergewöhnliche Frauen aus Urbachs Geschichte“



Der Referent Joachim Wilke
Foto: privat

Am **Dienstag, dem 10. Februar**, um 14:30 Uhr hält Joachim Wilke, der 1. Vorsitzende des Geschichtsvereins Urbach, im Rahmen des Seniorennachmittags der Baptisten-Gemeinde im Eine-Welt-Café, Marktweg 17 (links neben dem Gemeindezentrum), einen Vortrag. Er spricht über das Leben und das Schicksal von sieben Frauen aus Urbach, die entweder außerhalb Urbachs einen außergewöhnlichen Lebensweg gegangen sind oder einen starken Einfluss auf die Urbacher Geschichte hatten. Alle

Interessierten sind herzlich eingeladen, den Vortrag zu besuchen.
Der Eintritt ist frei.

Gerne können Sie noch nachfragen, ob Plätze frei werden.
Tel. 85571

Andere, schöne Ausfahrten stehen auf dem Programm, vielleicht
können auch Sie mal mitfahren?
Liebe Grüße, Ihre L. Ruoff



Der Seniorenrat informiert

Schwätz-Treff

Der **Schwätz-Treff** lädt Sie herzlich ein zum Treffen am **Mittwoch, den 11. Februar 2026, 14.00 – 16.30 Uhr** wie gewohnt in der Begegnungsstätte im Urbacher Schloss.

Der Winter war in dieser Saison

da, wo man ihn erwartet hat, und brachte Frost und etwas Schnee mit. Wir bedauern immer, wenn die Winter zu warm und ohne Schnee sind. Und wenn er kommt und die Kälte uns im Griff hat, dann ist es auch nicht recht. Kälte und Schnee sind für Senioren jedoch nur bedingt lustig. Deshalb wollen wir beim nächsten Schwätz-Treff ein bisschen vom Frühling und seinen Blumen träumen. Da schlummert im Boden eine bunte Blütenpracht, und wir suchen deren Namen, die wir dringend erwarten.

SCHWÄTZ-TREFF

Geselliges Beisammensein in fröhlicher Runde



Foto: HPK



Foto: Freepik Internet

Aktuelles für Seniorinnen und Senioren

Monatliches Treffen der Senioren-Holzwerkstatt

Das nächste Treffen findet am **Donnerstag, dem 05.02.2026**, um 15.00 Uhr im Treffpunkt Schloss statt.

Es werden die aktuellen Projekte besprochen und das gesellige Miteinander gepflegt.

Wer mitmachen möchte, unabhängig von der eigenen beruflichen Qualifikation, ist herzlich willkommen! Wir treffen uns jeden ersten Donnerstag im Monat um 15 Uhr im Treffpunkt Schloss.

Ansprechpartner der Gruppe sind Wolfgang Wersch, Tel. 669381, und Eugen Heinrich, Tel. 68815.

Aktiv-Senioren

Liebe Reisefreunde,
das Jahr 2026 bietet uns wieder schöne Ausfahrten, welche die Gemeinschaft fördert.

Am 16.02. werden wir eine Weinstube besuchen, wo leider alle Plätze schon belegt sind.

Abfahrt 9:30 Uhr in Miedelsbach

Abfahrt 9:45 Uhr in Haubersbronn

Abfahrt 10:00 Uhr Urbach

an unseren bekannten Abfahrtstellen.

Sie sind herzlich eingeladen!

Wie immer kümmert sich der Seniorenrat zusammen mit dem Förderverein Urbacher Kranken- und Altenversorgung e.V. (FUKA), der den Fahrdienst übernimmt, um das leibliche Wohl und die gute Laune. Also, nichts wie hin! Wer da fehlt, der wird wohl weiter frieren. Bitte beachten Sie, Sie brauchen **nur dann** eine Anmeldung, wenn Sie den Fahrdienst benötigen. Das Angebot sollte auch dann genutzt werden, wenn die Wetterverhältnisse so sind, dass man vielleicht lieber zu Hause bleiben will. Dann melden Sie sich

bitte telefonisch an, damit wir Sie rechtzeitig holen können. Sie können sich in der Zeit **von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr** unter folgender **Telefonnummer 07181-9937 388** anmelden. Bitte sprechen Sie langsam, laut und deutlich Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, auf den Anrufbeantworter. Der Bürgerbus des FUKA-Fördervereins holt Sie ab und bringt Sie wieder nach Hause zurück. Seien Sie mit Freude dabei. Was sie keinesfalls vergessen sollten, ist gute Laune und Freude, sich mit anderen austauschen zu können. **Auf geht's, wir freuen uns auf Sie!**

Das Remstalwerk informiert

REMSTALWERK – Standsicherheitsprüfung der Straßenbeleuchtung

Im Auftrag des REMSTALWERKS wird in Urbach aktuell die regelmäßige Standsicherheitsprüfung der Straßenbeleuchtung von der Roch Services GmbH durchgeführt. Dabei werden die einzelnen Beleuchtungsmasten mit Sondermaschinen angefahren und einem kontrollierten Belastungstest ausgesetzt, um den Zustand des Lichtmastes zu messen und zu analysieren.

Stellenweise kann es zu kurzen Verkehrseinschränkungen durch das Einsatzgerät kommen. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis. Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch unter 07151 36971-0 an uns wenden. Probleme mit der Straßenbeleuchtung können Sie uns auch über www.störung24.de mitteilen. Auf unserer Webseite www.remstalwerk.de finden Sie unter „Straßenbeleuchtung“/„Störung melden“ einen entsprechenden Link.

E-Auto-Fahrer aufgepasst: THG-Prämie vom REMSTALWERK auf 265 Euro gestiegen!

Aktuell zahlt das REMSTALWERK eine THG-Prämie von mindestens 265 Euro aus. Die Prämie erhält, wer ein E-Auto hat. Hintergrund ist die Vermeidung von CO₂-Emissionen. Lassen Sie sich dafür belohnen und holen Sie sich die Prämie für Treibhausgasminderung (THG) – jedes Jahr aufs Neue! Die THG-Prämie können Sie auf www.remstalwerk.de/thg-quote beantragen. Nach Prüfung und Freigabe durch das Umweltbundesamt zahlt das REMSTALWERK die Prämie auf Ihr Konto aus.

Halten Sie zur Registrierung Ihren Fahrzeugschein (die Zulassungsbescheinigung Teil 1) mit der Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN), das Kennzeichen und das Datum der Fahrzeugzulassung bereit. Im Registrierungsprozess benötigen Sie außerdem Fotos/Scans beider Seiten Ihres Fahrzeugscheins (Zulassungsbescheinigung Teil 1).

THG-Kundenportal

Verfolgen Sie in unserem THG-Kundenportal den Fortschritt Ihres Antrags bis hin zur Auszahlung. Suchen Sie zum Anmelden und Registrieren die oben genannte Webseite auf. Im THG-Kundenportal finden Sie hilfreiche Tipps und Informationen rund um die THG-Prämie.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Urbach

Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

und Mitteilungen: Bürgermeisterin
Martina Fehrlen, Konrad-Hornschuch-
Straße 12, 73660 Urbach oder ihr/e
Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Energie und Klima

Veränderungen im Energiesektor – jetzt kostenlose Beratung nutzen!

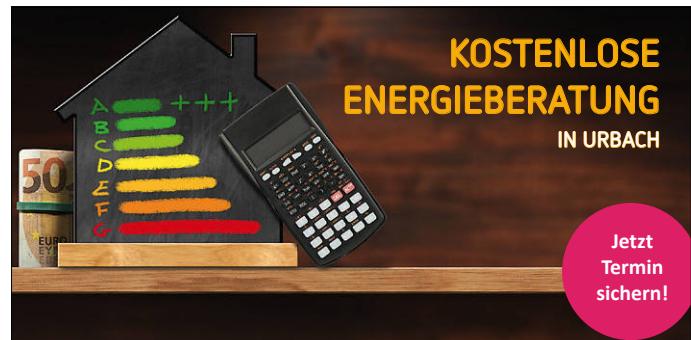


Foto: Energieagentur Rems-Murr

Für 2026 stehen in Deutschland einige energiepolitische Änderungen an. Diese beeinflussen **Energiepreise, Heizsysteme und Fördermöglichkeiten**. Wer die richtige Energiestrategie für die eigenen vier Wände sucht, sollte sich informieren und kann dafür das kostenlose Beratungsangebot der Energieagentur Rems-Murr nutzen.

Als Mitglied der Energieagentur bietet die **Gemeinde Urbach** ihren Bürgerinnen und Bürgern jeweils am **ersten Montag im Monat kostenlose Energieberatungen** im Rathaus an. Das Fachwissen der Berater hilft, individuell passende Schritte zu planen, Fördermittel optimal auszuschöpfen und langfristig Kosten zu sparen.

Was sich 2026 ändert

Während Strompreise tendenziell entlastet werden, bleiben fossile Energien teuer. Zudem gibt es neue Vorgaben für Heiztechnik und Effizienz.

- Förderlandschaft im Wandel:** Das Gebäudeenergiegesetz, das nun Gebäudemodernisierungsgesetz heißt, soll vereinfacht werden. Es gibt weiterhin staatliche Zuschüsse für Heizungstausch und Gebäudemodernisierung – aber die Bedingungen und die Höhe der Förderung ändern sich. So werden z. B. nur noch Wärmepumpen mit deutlich reduzierten Schallemissionen gefördert.
- Fossile Energie:** Heizen mit Öl oder Gas bleibt teuer. Zwar wird die Gasspeicherumlage abgeschafft, Netzentgelte steigen aber gleichzeitig, da sich die Kosten für deren Instandhaltung und Erneuerung auf immer weniger Kundinnen und Kunden verteilen. Der CO₂-Preis auf fossile Energien verteuert sich von 55 auf 65 Euro pro Tonne.
- Strom:** Strompreise könnten sinken, weil der Bund Übertragungsnetzentgelte mit rund 6,5 Mrd. € bezuschusst. Anbieter müssen die Senkung nicht automatisch weitergeben.

Sie möchten das Beratungsangebot nutzen?

Die nächsten Termine sind am **Montag, 2. Februar 2026** von **16 bis 18 Uhr**. Im Vorfeld ist eine Terminvereinbarung bei der Energieagentur erforderlich (**Tel. 07151 975 173-0** oder **Online-Formular www.ea-rm.de/termin**).

Kostenloser Gebäudesteckbrief: Sparpotenziale erkennen und Energiekosten senken

Heizen kostet Geld – und zwar mehr, als vielen bewusst ist: Rund zwei Drittel des Energieverbrauchs privater Haushalte entfallen allein auf die Raumwärme. Wer hier ansetzt, spart langfristig Geld, steigert den Wert seiner Immobilie und leistet einen Beitrag zum Klimaschutz.

Viele Eigentümerinnen und Eigentümer wissen das – zögern aber. Zu komplex? Zu teuer? Zu viele Vorschriften? Genau hier setzt die Gemeinde Urbach an.

Die Gemeinde Urbach stellt gemeinsam mit dem Unternehmen „Fünf Prozent“ ab 29.01.2026 ein kostenloses, digitales Analyse-

Werkzeug zur Verfügung. Mit wenigen Klicks können Gebäudeeigentümer den energetischen Zustand ihres Hauses prüfen, Sanierungsvarianten vergleichen oder auch eine Photovoltaikanlage simulieren – **webbasiert, schnell, verständlich und ohne Verpflichtungen.**



Foto: FÜNF PROZENT GmbH

Der persönliche Mehrwert:

- Analyse der energetischen Einsparpotenziale
- fundierte Kostenschätzungen
- unverbindliche Informationen direkt vom PC, Tablet oder Smartphone
- direkter Draht zu den Energieexpertinnen und -experten der Energieagentur

Über das Portal gelangen Interessierte unmittelbar zu qualifizierten Fachleuten, die kostenlos im Rathaus oder bei einem Vor-Ort-Termin zuhause beraten. Ergänzende Online-Angebote runden das Informationspaket ab.

Das Angebot ist vorerst auf ein Jahr befristet. Prüfen Sie deswegen jetzt kostenfrei Ihr Gebäude in wenigen Minuten – und machen Sie den ersten Schritt zu geringeren Energiekosten und einer zukunftsfähigen Immobilie.

Jetzt starten mit dem kostenlosen Gebäudesteckbrief:

<https://urbach.energie-steckbriefe.de>

Fundsachen

Auf dem Urbacher Fundamt wurden abgegeben:

3 Schlüssel mit einem Anhänger

Diese können vom Verlierer im Servicebüro während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Ehejubilare

Gnadenhochzeit

Am 4. Februar 2026

Ilse und Hans Neuhäuser.

Zu diesem ganz besonderen Festtag unsere herzlichsten Glückwünsche und alle Gute.

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

112

IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst



Aktuelles aus der Mediathek

Jetzt neu in der Mediathek: Die Toniebox 2

Für unsere kleinen und großen Hörspiel-Fans gibt es jetzt die neue **Toniebox 2** im Bestand!

Die Toniebox 2 kann alles, was die beliebte Vorgängerversion schon konnte, und noch einiges mehr. Es können also weiterhin alle Toniefiguren ganz normal abgespielt werden, zusätzlich bieten die neuen Tonieplay Games in Kombination mit dem Tonieplay Controller aber mit der neuen Box interaktiven Hörspielspaß und laden Kinder dazu ein, selbst aktiv zu werden und spielerisch Geschichten zu erleben. Neben einer verlängerten Akkulaufzeit liefert die neue Toniebox 2 zudem die Möglichkeit, einen Sleep-Timer und einen Sonnenaufgangswecker zu nutzen!



Neu im Bestand: Die Toniebox 2

Foto: Hillian

Die Toniebox 2 wird in der Mediathek inklusive Tonieplay Controller verliehen, sodass sie sofort einsatzbereit ist. Zur Einrichtung sämtlicher Funktionen ist die „tonies“ App erforderlich, die kostenlos heruntergeladen werden kann. Wer schon die Toniebox 2 zuhause hat, kann die Tonieplay Games einzeln in der Mediathek ausleihen. Diese sind, wie die Tonieboxen auch, in unserem „Bibliothek der Dinge“-Regal im Eingangsbereich zu finden. Die Leihfrist beträgt wie bei allen Tonie-Medien zwei Wochen. Wir wünschen allen Familien viel Spaß beim Ausprobieren der neuen Toniebox 2!

Faschingsparty in der Mediathek am Freitag, 13. Februar

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien findet wie immer die beliebte Faschingsparty in der Mediathek statt. Wir freuen uns auf Kinder ab 5 Jahren, die Lust haben, in der bunt dekorierten Mediathek mit uns zu feiern, zu tanzen, zu basteln, zu spielen und zu naschen. Bitte kommt verkleidet und/oder geschminkt, ganz so, wie es euch gefällt!

Beginn ist um 15 Uhr und wer teilnehmen möchte, sollte sich unbedingt anmelden, denn die Zahl der Plätze ist leider wie immer begrenzt.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und bunten Nachmittag mit euch in der Mediathek!



Bei der Faschingsparty immer beliebt: Das Schwungtuch!

Foto: Mediathek

Die Schulen informieren



**Hohbergsschule
Plüderhausen**
Verbundsschule Grund-, Haupt- und Realschule

Tag der offenen Tür an der Sekundarstufe

FREITAG 06.02.2026 14 BIS 17 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR

Hohbergsschule Plüderhausen
Sekundarstufe

WAS ERWARTET SIE?

- Führungen durch die Schule
- Informationsveranstaltungen
- Workshops für Kinder
- Getränke, Muffins und Waffeln

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Weitere Informationen: www.hohbergsschule.de Unsere Adresse: Kantstraße 30-32 73655 Plüderhausen Kontakt: Telefon: 07181 99955-100 E-Mail: poststelle@hohberg.schule.bwl.de

Hohbergsschule

Foto: Hohbergsschule

Wittumschule

Prävention wird an der Wittumschule großgeschrieben

An der Wittumschule hat Präventionsarbeit einen festen Platz im Schulalltag. Mit verschiedenen Projekten und Workshops setzt die Schule gezielt darauf, Schülerinnen und Schüler frühzeitig zu sensibilisieren, ihre Handlungskompetenz zu stärken und sie in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten. So fanden in den letzten Wochen altersspezifische Projekte in den Klassen statt. Organisiert und begleitet durch die Schulsozialarbeiterinnen vor Ort.

Für die Klassenstufe 6 fand im Januar eine Präventionsveranstaltung zum Thema Social Media und Internetnutzung statt. Durchgeführt wurde diese von Frau Gerlach und Herrn Weber von der Polizei. In zwei Unterrichtsstunden wurden die Kinder altersgerecht über mögliche Gefahren im Internet, rechtliche Konsequenzen sowie Schutzmöglichkeiten aufgeklärt.

Auch das Thema persönliche Grenzen und sexualisierte Gewalt wird an der Wittumschule offen und präventiv behandelt. Bereits im Dezember setzten sich die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 7 in einem Workshop mit der Frage auseinander: „Wo hört der Spaß auf?“ Gemeinsam mit Frau Gräser-Serato und

Herrn Steffl der Anlaufstelle gegen sexualisierte Gewalt des Rems-Murr-Kreises wurden Themen wie individuelle Grenzen, respektvolles Verhalten und Hilfsmöglichkeiten besprochen.

Für die Klassenstufe 8 fand im Januar eine Veranstaltung mit dem kommunalen Suchtbeauftragten Herrn Knecht statt. Die Jugendlichen beschäftigten sich dabei unter anderem mit der Entstehung von Sucht, den Folgen von Drogenkonsum sowie möglichen Wegen aus der Abhängigkeit. Ziel war es, Wissen zu vermitteln, Risiken aufzuzeigen und die Schülerinnen und Schüler in ihrer eigenen Entscheidungsfähigkeit zu stärken.

Die Wittumschule zeigt mit diesen und vielen weiteren Angeboten, dass Prävention mehr ist als reine Informationsvermittlung. Durch frühzeitige Aufklärung, offene Gespräche und die Zusammenarbeit mit externen Fachstellen werden wichtige Grundlagen für ein respektvolles, selbstbestimmtes und gesundes Aufwachsen geschaffen.

Weiterführende Schulen

Tag der offenen Tür am Burg-Gymnasium für Viertklässler und deren Eltern

Das Burg-Gymnasium in Schorndorf stellt sich am Freitag, 6. Februar mit einem breitgefächerten Angebot Grundschülern und Eltern vor.

Besucher können sich von 15 bis 18 Uhr einen Eindruck von der Schule machen. Schulleiter Marcus Vornhusen begrüßt die Gäste pünktlich um 15 Uhr in der Karl-Wahl-Sporthalle. Anschließend werden Viertklässler und Eltern in getrennten Kleingruppen durch die Gebäude geführt.

Verspätet Ankommende melden sich bitte in der Aula des BG.

Schulleitung, Lehrer, Schülermitverwaltung, Schulsozialarbeiterin und Ganztagesbetreuung stehen für Gespräche zur Verfügung. Die Tiefgarage unter der Karl-Wahl-Sporthalle ist geöffnet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Lernen Sie und Ihre Kinder das BG kennen! Sie sind herzlich willkommen!



Burg-Gymnasium Foto:
Michael Oelschlegel,
Burg-Gymnasium

Gymnasium Friedrich II. Lorch

„Handicap macht Schule“ zu Gast im Sportprofil

Eine Sportstunde der etwas anderen Art erlebte die 9. Klasse des Sportprofils am Gymnasium Friedrich II. in Lorch: Das Projekt „Handicap macht Schule“ brachte Rollstuhlbasketball direkt in die Sporthalle.

Im Rahmen ihrer aktuellen Unterrichtseinheit „Sport & Inklusion“ bekamen die Schülerinnen und Schüler Besuch vom Württembergischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband (WBRs). Es stand Praxis auf dem Programm – und zwar im Rollstuhl.

Durchgeführt wurde die Schnupperstunde von Rollstuhlbasketball-Trainer Werner Rieger, der selbst aktiv Rollstuhlbasketball in der 2. Bundesliga gespielt hat. Neben seinem Engagement bei „Handicap macht Schule“ ist er auch als Referent für Inklusion und Behindertensport tätig. Unterstützt wurde er von den beiden Projektleiterinnen Barbara List und Marie Schüler.

Unter fachkundiger Anleitung durften die Jugendlichen selbst in Rollstühlen Platz nehmen und ausprobieren, wie sich Basketball mit körperlicher Einschränkung anfühlt. Schnell wurde klar: Neben Kraft braucht es vor allem Koordination, Teamgeist und gegenseitige Rücksichtnahme. Die Schülerinnen und Schüler hatten dabei großen Spaß und gewannen zugleich einen wertvollen Einblick in den Para-Sport. Gleichzeitig wurden sie für das Thema Sport für Menschen mit Behinderungen sensibilisiert.

Für die 9. Klasse des Sportprofils war die Stunde nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch eine wichtige Erfahrung – und ein lebendiges Beispiel dafür, wie Inklusion im Schulsport praktisch gelebt werden kann.

GFII. erfolgreich bei „Jugend trainiert für Olympia“

Handballerinnen gewinnen RB-Zwischenrunde bei „Jugend trainiert für Olympia“

Großer sportlicher Erfolg für unsere Schule: Schülerinnen der Klassenstufen 8 bis 11 nahmen in diesem Schuljahr am Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in der Sportart Handball teil – und das mit beeindruckendem Ergebnis.

In der RB-Zwischenrunde zeigten die Handballerinnen eine starke Teamleistung, großen Einsatz und spielerisches Können. Alle Begegnungen konnten souverän und deutlich gewonnen werden. Mit viel Motivation, Fairness und Zusammenhalt dominierte das Team das Turniergeschehen.

Durch diese herausragenden Leistungen sicherten sich die Schülerinnen den 1. Platz der RB-Zwischenrunde und qualifizierten sich damit verdient für das RB-Finale.

Wir gratulieren den Spielerinnen herzlich zu diesem tollen Erfolg und wünschen ihnen für das kommende RB-Finale viel Erfolg!

Gymnasium Friedrich II. lädt zum Infotag ein

Am Samstag, den 7. Februar 2026, lädt das Gymnasium Friedrich II. in Lorch alle Viertklässlerinnen und Viertklässler sowie deren Eltern herzlich zu einem Informationstag ein. Von 10:00 bis 13:00 Uhr haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, verschiedene offene Angebote zu nutzen und alles Wissenswerte über das vielfältige Angebot der Schule zu erfahren. Außerdem besteht im Verlauf des Vormittags die Gelegenheit, mit Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften und der Schulleitung des Gymnasiums Friedrich II. ins Gespräch zu kommen.

Die Schule freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher, die sich bei hoffentlich sonnigem Winterwetter einen Eindruck von der Schule und ihrer wunderschönen, ruhigen Lage auf dem Schäfersfeld verschaffen können.

Local Heroes verbringen Nachmittag im Pflegeheim Kloster Lorch

Das Jahr 2026 führte die „Local Heroes“ des Gymnasiums Friedrich II. zum 1. Mal in das Pflegeheim Kloster Lorch. Die Bewohnerinnen und Bewohner freuten sich sehr über die Jugendlichen. Egal, ob bei einem gemütlichen Spaziergang bei schönem Wetter, bei diversen Spielen oder einfach beim Gespräch, alle waren der Meinung, dass die Schülerinnen und Schüler um Schulseelsorgerin Elvira Lichtblau unbedingt wiederkommen müssen.

Denn der gegenseitige Austausch zwischen den Generationen setzt bewusst ein Zeichen – gegen Einsamkeit und für Respekt, denn für die Jugendlichen ist Engagement keine Frage des Alters, sondern eine Haltung.



Jugendmusikschule Schorndorf

Mitmachvormittag des Elementarbereichs der Jugendmusikschule

Im Hinblick auf das im April beginnende Sommersemester findet am Samstag, den 31.01. in der Jugendmusikschule Schorndorf (Karlstr. 21) ein Schnuppervormittag statt, bei dem die Kurse des Elementarbereichs vorgestellt werden. Mit praktischen Beispielen aus dem Unterricht informieren die Lehrkräfte über Kursinhalten und bieten den Eltern mit (oder ohne) Kindern die Möglichkeit zur Beteiligung.

Die Termine sind:

Eltern-Baby-Musik um 10.00 Uhr (2. OG, Studio 1);
Musik und Spiel um 10 Uhr (Saal der Jugendmusikschule);
Rhythmisches-musikalische Früherziehung um 11 Uhr (Saal). Interessierte Eltern können gerne ohne Voranmeldung zusammen mit Ihrem Kind in den jeweiligen Kurs kommen und mitmachen.



Im April beginnen an der Jugendmusikschule neue Kurse für die Jüngsten

Foto: Werner Musterer/VdM

Die Geschäftsstelle der Jugendmusikschule (Karlstr. 21, 73614 Schorndorf) ist telefonisch unter 07181/63480 zu erreichen.

Katastrophenschutz

Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert: Clever bevorratet – im Notfall gut versorgt

Krisenvorsorge leichtgemacht! Bereiten Sie sich und Ihre Familie optimal auf unerwartete Situationen vor. Im Workshop „Clever bevorratet – Im Notfall gut versorgt“ erfahren Sie am **Mittwoch, 25.02.2026**, von 16.30 bis 18.30 Uhr alles Wichtige rund um das Thema Notvorrat an Lebensmitteln. Die Veranstaltung findet im Landwirtschaftsamt in Backnang statt.

Was erwartet Sie?

Grundlagen der Krisenvorsorge

- Die optimale Auswahl der Lebensmittel
- Mengenberechnung und Lagerung
- Praktische Tipps und Checklisten
- Fragen und Antworten

Melden Sie sich jetzt an und sorgen Sie vor! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es fällt ein Teilnehmer-Beitrag von 5,00 € an.

Die **Anmeldung** ist bis zum 11.02.2026 beim Landwirtschaftsamt unter 07151 501 4000 (vormittags) oder landwirtschaft@rems-murr-kreis.de möglich.

Freiwillige Feuerwehr

Hauptversammlung 2026

Am morgigen Freitag, dem 30. Januar, findet die diesjährige Hauptversammlung der Feuerwehr Urbach statt. Hierzu sind alle Kameraden der Einsatz-, Jugend- und Altersabteilung eingeladen. Beginn ist um 19:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Es ist folgende **Tagesordnung** geplant

- 1 Begrüßung
- 2 Berichte
 - a) Kommandant
 - b) Jugendfeuerwehr
- 3 Kameradschaftskasse
 - a) Bericht des Kassiers
 - b) Bericht des Kassenprüfers
 - c) Feststellung des Rechnungsabschlusses
- 4 Beförderungen und Ehrungen
- 5 Grußworte
 - a) Bürgermeisterin Martina Fehren

- b) Kreisbrandmeister/ Stellv. Kreisbrandmeister
- c) Kreisfeuerwehrverband
- 6 Wahlen
 - a) Kassenprüfer
 - b) Stellv. Kommandant
- 7 Verschiedenes



Einsatzabteilung

Sonn- und Feiertagsdienst

1. Februar: Günter Graß

Türöffnungsgruppe

Am Dienstag, dem 3. Februar, findet um 19:30 Uhr eine Übung der Türöffnungsgruppe statt.

Atemschutz

Am Mittwoch, dem 4. Februar, findet um 19:30 Uhr eine Atemschutzübung der gesamten Wehr statt.

Deutsches Rotes Kreuz

Info-Abend über Testament und Vollmacht

Der DRK-Kreisverband Rems-Murr e.V. lädt zu einem Informationsabend „Testament, Vollmacht und Vorsorge“ ein. Zwei von drei Deutschen haben kein Testament – dabei können klare und rechtzeitige Regelungen helfen, Streit im Erbfall zu vermeiden und Angehörige im Notfall zu entlasten. Über rechtliche Grundlagen, typische Fehler und aktuelle Entwicklungen informiert Rechtsanwalt Michael Prottengeier am **Dienstag, 10. Februar 2026**, um 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) in der Auerbachhalle in Urbach, Seebrunnenweg 15. Michael Prottengeier ist im Bereich Erbrecht und Vermögensnachfolge tätig und berät unter anderem zu Testamenten, Generalvollmachten und Stiftungen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich für ein separates Beratungsgespräch im Februar/März in der Kreisgeschäftsstelle in Waiblingen anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen sind bis spätestens Freitag, 6. Februar, an spenden@drk-rems-murr.de oder telefonisch unter 07151 2002-37 möglich.

Bleiben Sie fit bis ins hohe Alter – mit der DRK Seniorengymnastik!

Die DRK-Seniorengymnastik hält geistig fit, trainiert das Orientierungsvermögen und kann helfen, Stürze zu vermeiden. Es werden alle Körperpartien angesprochen und der Stoffwechsel wird angeregt. Die regelmäßige Bewegung kräftigt die Muskulatur und trägt dazu bei, die im Alter so wichtige Mobilität möglichst lange zu erhalten.

Zudem macht Bewegung in der Gruppe einfach richtig viel Spaß! Besondere Voraussetzungen oder Kenntnisse sind nicht notwendig, auf bereits bestehende körperliche Einschränkungen oder Vorerkrankungen wird Rücksicht genommen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei
Henriette Seitz, Telefon 07181 81400.

Also runter vom Sofa und ab zur DRK-Seniorengymnastik!

DRK-Ausflug: Barrierefrei ins Mercedes-Benz-Museum

Begleitete Ausflüge für Menschen mit Handicap

Barrierefrei ins Mercedes-Benz-Museum: Der DRK-Kreisverband Rems-Murr e.V. bietet am **Samstag, 28. Februar**, einen Tagesausflug für ältere und Menschen mit körperlichen Einschränkungen, der insbesondere auch für Rollstuhlfahrer geeignet ist. Der gemeinsame Rundgang im Mercedes-Benz-Museum beginnt um 10.30 Uhr. Wer Interesse hat, wird vom Team des DRK ab 8.30 Uhr zu Hause abgeholt und gegen 15 Uhr selbstverständlich wieder zurückgebracht. Für Hin- und Rückfahrt mit DRK-Begleitperson sowie für

die Museumsführung berechnet das DRK einen Pauschalpreis in Höhe von 54,50 Euro. Nach den erlebnisreichen Eindrücken ist eine Einkehr auf eigene Rechnung in einem Restaurant geplant. Hierbei und während des gesamten Ausflugs steht das Team des DRK bereit, um die Teilnehmer zu begleiten. Gerne können sich auch Angehörige zum Ausflug anmelden. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Wer Lust hat, ein paar Stunden in die Welt der Automobile einzutauchen, kann sich bis Montag, 16. Februar, bei Dorothea Franz unter 07151 2002-31 oder per Mail an dorothea.franz@drk-rems-murr.de anmelden. Infos auch auf www.drk-rems-murr.de. Das DRK freut sich auf einen interessanten und barrierefreien Ausflug.

Die Kirchen berichten



Evangelische Kirchengemeinde

Donnerstag, 29.01.2026

20:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Posaunenchor-Probe

Sonntag, 01.02.2026

09:30 Uhr Winterkirche im Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Stahl

Dienstag, 03.02.2026

08:30 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Kirche.Körperarbeit.Meditation
Mit Burkhard Nagel und Jürgen Hieber
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde
20:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Kirchenchor-Probe

Mittwoch, 04.02.2026

09:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Liturgische Morgenandacht mit Joachim v. Lübtow
15:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Konfi-Unterricht / Thema Tod und Sterben, Teil 2
Pfarrerin Melchionda & Pfarrer Stahl
18:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Probe des Weltgebetstagschörles
mit Eva-Maria Ilg und Team

Donnerstag, 05.02.2026

20:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Posaunenchor-Probe

Sonntag, 08.02.2026

10:30 Uhr Winterkirche im Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Kirche Kunterbunt mit Taufe
Pfarrerin Melchionda und Team

Tauffest an der Bärenbachfurt

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder das Fest der heiligen Taufe an der Bärenbachfurt.

Termin ist der **21.06.2026 um 10:00 Uhr**.

Um einen familiären Rahmen zu erhalten, sind die Taufplätze auf 8 limitiert. Derzeit gibt es noch freie Plätze. Sollten Sie Interesse an einer Taufe an der Bärenbachfurt haben, freuen wir uns, wenn Sie Ihr Kind dazu zeitnah im Gemeindebüro anmelden, unter: elisa.pelz@elkw.de oder unter 07181 81467.

Ehejubiläum 2026

Liebe Jubilare,
wenn Sie zu den Jubilaren gehören, die 2026 ein Ehejubiläum feiern dürfen, Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit, Gnadenhochzeit oder gar Kronjuwelen Hochzeit und hierzu einen Gottesdienst wünschen, setzen Sie sich bitte baldmöglichst mit dem Gemeindebüro in Verbindung. Vielen Dank!

Weltgebetstag 2026 „Nigeria“

In über 120 Ländern organisieren und gestalten Frauen jedes Jahr den Weltgebetstag am ersten Freitag im März. Der nächste Weltgebetstag von Frauen aus Nigeria feiern wir am **6. März 2026** im Johannes-Brenz-Gemeindehaus in Urbach.

In den Vorbereitungsteams sind Frauen verschiedener christlicher Konfessionen und Altersgruppen aktiv.

Ökumenisches Miteinander wird beim Weltgebetstag seit Jahrzehnten ganz selbstverständlich gelebt.

Herzliche Einladung zu den Proben des Weltgebetstagschörles in Urbach!

Termine: immer mittwochs im ev. Gemeindehaus am 28.01., 04.02., 11.02. und 25.02.26 um jeweils 18:00 Uhr. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Eva-Maria Ilg: 07181 2618126

Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt ...

Freitag, 06.02.2026. Vortrag mit Pfarrer Dr. Martin Wendte

Lange dachte man, JEDER Mensch werde sich irgendwann mal die Frage nach Gott stellen. Mittlerweile hält man dies für fraglich. Was bedeutet dies dann aber für Seelsorge, Theologie, Gemeindeleben? Auf Grundlage des Buches von Jan Loffeld „Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt“ wird Pfarrer Dr. Wendte in den Austausch gehen über die Frage „Wie kann Christentum aussehen unter radikal veränderten Vorzeichen?“ – mutig, neu und unkonventionell gedacht!

Anmeldung: bei der Ev. Erwachsenenbildung RMK

info@eeb-rmk.de oder 07151 95919-400

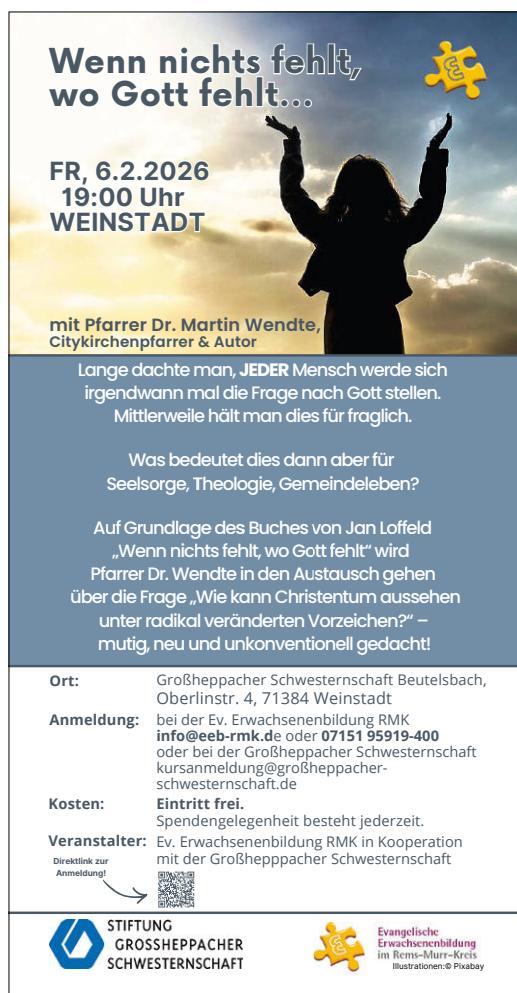
oder bei der Großheppacher Schwesternschaft

kursanmeldung@großheppacherschwesternschaft.de

Ort: Großheppacher Schwesternschaft Beutelsbach, Oberlinstr. 4, 71384 Weinstadt

Kosten: Eintritt frei. Spendengelegenheit besteht jederzeit.

Veranstalter: Ev. Erwachsenenbildung RMK in Kooperation mit der Großheppacher Schwesternschaft



Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt ...
Foto: EEB Rems-Murr-Kreis

Der letzte Hilfe-Kurs

Jeder Mensch braucht jemanden. Irgendwann. Zweiteiliger Kurs in Fellbach oder Waiblingen.

Termine:

03.02. und 10.02.2026 Fellbach

21.04. und 28.04.2026 Fellbach

12.05. und 19.05.2026 Waiblingen

03.11. und 10.11.2026 Fellbach

jeweils 19:00 – 21:30 Uhr

Kursinhalt:

Sterben als Teil des Lebens sehen

Vorsorgen und entscheiden

Leiden lindern

Abschied nehmen

Kursleiterinnen: Andrea Kemmner, Bildungsreferentin EEB, Carola Heß, Hospizbegleiterin Palliative Care

Teilnahmegebühr: 20 Euro

Anmeldung und Info unter:

Ev. Erwachsenenbildung im Rems-Murr-Kreis

Tel: 07151 95919400 oder info@eeb-rmk.de

Evangelisches Gemeindebüro (Sekretariat):

Kirchgasse 4, Telefon 07181 81467

Frau Michalsky oder Frau Pelz sind im Gemeindebüro für Sie da:

Montag: 10:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: geschlossen

Mittwoch: 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Freitag: 10:00-12:00 Uhr

Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail unter:

gemeindebuero.urbach@elkw.de

Tel. 07181 81467 (Gemeindebüro)

Tel. 07181 885797 (Pfarrer Stahl)

Schwerpunkt Kinder und Familien:

Pfarrerin Regina Melchionda

Bärenhofstr. 38, 73660 Urbach

Tel. 07181 81700

E-Mail: Regina.Melchionda@elkw.de

Internet-Adresse: www.urbach-evangelisch.de

„Gottesdienst ist kein Leistungssport, sondern Auftankstelle“ 10 gute Gründe, einen Gottesdienst zu besuchen, von Prälat Ralf Albrecht, Heilbronn

Gottesdienste zu besuchen, macht glücklich, steigert den sozialen Zusammenhalt über alle sozialen und politischen Grenzen hinweg und ist sogar gesund! Darauf hat der Heilbronner Regionalbischof Ralf Albrecht in einem viel beachteten Facebook-Posting hingewiesen. Diese und weitere gute Gründe, Gottesdienste zu besuchen, lesen Sie hier:

1. Hier höre ich, was Gott in seinem Wort mir zu versprechen, zu sagen, zu geben, zu bedeuten, zu schenken hat.

2. Im Gottesdienst habe ich die geniale Möglichkeit, darauf zu antworten - im „Stillen Gebet“, beim Singen, im Lobpreis, in den Fürbitten und vielem mehr.

3. Das alles erlebe ich dabei nicht allein, sondern im Miteinander mit anderen, die ich mir nicht aussuche, sondern die im bunten Mix zusammenkommen, weil sie das gleiche Interesse haben wie ich: Gott redet durch sein Wort - und wir antworten gemeinsam in Gebet und Lobgesang.

4. Das alles unterbricht total aufbauend meinen Alltag, der vor allem davon geprägt ist, was ich zu können und zu leisten habe. Gottesdienst ist gerade kein Leistungssport, sondern Auftankstelle.

5. Der Kirchgang wirkt sich auf meinen Alltag aus. Das früher lang gepflegte Vorurteil, dass gerade Menschen, die einen Gottesdienst mitfeiern, besonders wenig davon in ihrem Alltag umsetzen, ist falsch. Umgekehrt wird ein Schuh draus: der Gottesdienst ist im Alltag unter der Woche ein hoher Erinnerungsfaktor. Aus dem Sonntag wächst der alltägliche, „vernünftige Gottesdienst“ (Römer 12,2).

6. Gottesdienstbesuche gehören zu den Top 10 Glücksfaktoren. Der positive Einfluss ist schon lange belegt: Internationale Studien zeigen für 24 untersuchte Länder (u.a. USA, Japan, Neuseeland oder Niederlande), dass der regelmäßige Gottesdienstbesuch das subjektive Wohlbefinden steigert. Kirchgänge gehören in Deutschland zu den zehn wichtigsten Glücksfaktoren.

7. Kirchgänger engagieren sich häufiger sozial. Untersuchungen zeigen, dass Kirchgänger häufiger ehrenamtlich in Vereinen und anderen sozialen Gemeinschaften mitarbeiten.

8. Fun Fact: Gottesdienst mitzufeiern ist gesund. Statistiken erweisen, dass die Teilnahme am Gottesdienst ein Indiz dafür ist, länger zu leben. Und das mit überschaubarem Aufwand.

9. Alle miteinander sind so dermaßen unterschiedlich - und finden sich doch in jedem Gottesdienst total zusammen. Sie sprechen und beten miteinander ein Gebet, das die ganze Welt verbindet. In jedem Gottesdienst neu. Immer wieder. Immer gleich. Immer aktuell. Das Vaterunser umspannt die ganze Erde. Und eint alle, die miteinander weltweit Gottesdienst feiern. In so unterschiedlichen Formen.

10. Und keiner, keine geht ungesegnet aus der Kirche weg. Jeder Gottesdienst endet mit dem Segen, der übrigens alle am Ende des Gottesdienstes neben den großen Zusagen des guten Redens Gottes mit einem großen Versprechen entlässt: „und gebe Euch Frieden“. Friede hat im Gottesdienst das letzte Wort.



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Freitag, 30.01.

- 09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Altenheim Brunnenrain
 10:30 Uhr Andacht im Alexanderstift, Haus A
 18:00 Uhr Mitarbeiterfeier in Urbach, GH St. Marien

Samstag, 31.01.

- 10:00 Uhr AED-Schulung für die SE, Kantstraße 28 in Plüderhausen

Sonntag, 01.02. – 4. Sonntag im Jahreskreis

- 09:00 Uhr Eucharistiefeier, Darstellung des Herrn – Lichtermesse, Herz-Jesu-Kirche Plüderhausen
 10:30 Uhr Eucharistiefeier, Darstellung des Herrn – Lichtermesse, Kirche St. Marien Urbach

Montag, 02.02.

Keine Termine vorhanden

Dienstag, 03.02.

- 17:25 Uhr Rosenkranz, Herz-Jesu-Kirche Plüderhausen
 18:00 Uhr Eucharistiefeier, Herz-Jesu-Kirche Plüderhausen

Mittwoch, 04.02.

- 14:30 Uhr Urnenbeisetzung Herr Mück, Aussegnungshalle Plüderhausen
 17:30 Uhr Internat. Tänze ab 60 Jahren, ev. Gemeindezentrum Wittum Hof, Bengel Saal UG
 18:25 Uhr Rosenkranz, Kirche St. Marien Urbach
 19:00 Uhr Eucharistiefeier, Kirche St. Marien Urbach

Donnerstag, 05.02.

Keine Termine vorhanden

Freitag, 06.02.

- 10:30 Uhr Andacht im Alexanderstift in Urbach Haus B
 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Herz-Jesu-Kirche Plüderhausen

Samstag, 07.02.

- 11:00 Uhr Ministranten Probe, Herz-Jesu-Kirche Plüderhausen

Sonntag, 08.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

- 09:00 Uhr Eucharistiefeier, Kirche St. Marien Urbach
 10:30 Uhr Eucharistiefeier, Herz-Jesu Kirche Plüderhausen

Pfarrer: Martin Saur, Tel: 07181-7069950, martin.saur@drs.de
Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215, michael.hentschel@drs.de
Kirchenpflege: Jutta Baur, stmarien.urbach@nbk.drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit:
se-pluederhausen-urbach.drs.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr	Plüderhausen
Dienstag	12.15 – 15.45 Uhr	Plüderhausen
	18.00 – 19.00 Uhr	Urbach
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr	Urbach
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr	Urbach
	09.00 – 12.00 Uhr	Plüderhausen

Urbach: 07181 81928, Plüderhausen: 07181 81221
stmarien.urbach@drs.de / herzjesu.pluederhausen@drs.de

Beichte:

Wenn Sie das Sakrament der Beichte in Form eines Beichtgesprächs empfangen möchten, vereinbaren Sie bitte über das Pfarrbüro einen persönlichen Gesprächstermin mit Pfarrer Saur.

Freizeit der KJU vom 31.05. bis 07.06.2026 in Sonnenbühl-Erpingen

Die Pfingstfreizeit der Katholischen Jugend Urbach findet dieses Jahr in der zweiten Woche der Pfingstferien in Erpfingen statt. Das Freizeitheim des CVJM Reutlingen steht inmitten eines großen Spiel- und Freizeitgeländes auf der Reutlinger Alb in der Nähe der Bärenhöhle. Es bietet für 37 Personen Platz und ist mit Waschräumen und Duschen ausgestattet. Außerdem gibt es Aufenthaltsräume sowie eine gut ausgestattete Küche, die wir zur Selbstversorgung nutzen werden. Ums Haus herum befinden sich eine Wiese, ein Bolzplatz und ein Lagerfeuerplatz. Wir nehmen außerdem Zelte mit, sodass man auch draußen schlafen kann. Weitere Informationen zur Freizeit und zum Haus finden Sie im Internet:

Kinder und Jugendliche im Alter ab ca. 9 bis 15 Jahren sind auf unserer Freizeit herzlich willkommen. Die Altersgrenzen sind grobe Richtwerte. Ausnahmen sind möglich. Sprechen Sie mit uns.

Die Woche kostet **€ 240,- je Teilnehmer (zweites und jedes weitere angemeldete Kind einer Familie sowie Ministranten je € 220,-).** In diesem Betrag sind folgende Leistungen enthalten: Unterkunft und Verpflegung für die gesamte Dauer der Freizeit sowie die benötigten Bastelmaterialien. Am Geld soll die Teilnahme nicht scheitern. Es besteht die Möglichkeit, staatliche Zuschüsse zu beantragen. Nähere Informationen bekommen Sie bei Herrn Hanauska (s. u.)



QR-Codes:
 Kath. Kirchengemeinde St. Marien Urbach

Die Hin- und Rückreise zum Haus erfolgt mit dem privaten Pkw der Eltern. Die Fahrzeit zum Freizeitheim beträgt ca. 1:20 Stunden.

Die Zahl der Freizeitteilnehmer ist naturgemäß begrenzt und es sind auch schon einige Voranmeldungen eingegangen – also schnell anmelden. QR-Codes sind dabei.



Bei Fragen: **Roland Hanauska, Kelterweg 14, 73660 Urbach, Tel. 07181 83111 (abends ab ca. 20 Uhr); oder per E-Mail: <mailto:Roland.Hanauska@t-online.de>**



Deine Region auf

NUSSBAUM.de



Katholische Kinder- und Jugendarbeit

Kinder und Jugend – das Leben in der Seelsorgeeinheit

Sternsingeraktion 2026 Urbach

„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Unter diesem Motto fand die Aktion Dreikönigssingen statt. Am 26.12.2023 war in der Friedenskirche ein ökumenischer Weihnachtslied-Sing-Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger. Geleitet von Herrn Pfarrer Stahl und Herrn Pfarrer Saur musikalisch unterstützt durch Frau Schönenmann am Klavier.

Wie jedes Jahr setzen sich die Sternsinger für notleidende und benachteiligte Kinder ein. In diesem Jahr für das Recht auf Bildung, auf Spiel und sichere Kindheit.

In Urbach waren bis zu 9 Kinder und Jugendliche mit erwachsenen Begleitpersonen unterwegs und besuchten ca. 1000 Häuser und Wohnungen. Wo niemand angelauft oder angetroffen werden konnte, wurden Segensbriefe eingeworfen. Wir hoffen, für das kommende Jahr wieder auf mehr Sternsinger-Gruppen, die bei der weltweit größten Hilfsaktion von Kindern mitmachen.



Fotos: Kath. Kirchengemeinde St. Marien Urbach

Der Rückkehrgottesdienst am 04.01.2026 wurde von Herrn Pfarrer Saur und Herrn Diakon Henschel geleitet, musikalisch begleitet von Frau Schönenmann. Nach dem Gottesdienst trafen sich die an der Aktion beteiligten Familien im Gemeindesaal zu einem gemeinsamen Mittagessen.

Der aktuelle Spendenstand ist heute rund 6000 €.

Der Betrag fließt in die weltweiten Förderprojekte des Kindermissonswerkes „Die Sternsinger“. Mit diesen Spenden kann ganz vielen Kindern geholfen werden.

Wir danken allen Menschen, die uns immer helfen, wenn wir Unterstützung brauchen.

Gerne würden wir noch mehr Menschen besuchen. Deshalb brauchen wir **euch** bei der nächsten Aktion 2027.

Bis Mitte Februar können auch weiterhin noch Spenden im Pfarrbüro St. Marien eingereicht oder überwiesen werden.

Kath. Kirchengemeinde

IBAN: DE 6260 2500 1000 0506 7000

BIC: SOLADES 1WBN – Sternsinger

Kinder weltweit danken Ihnen und euch



Neuapostolische Kirche

Termine unserer Kirche ab 29. Januar 2026

Sonntag, 1. Februar 2026

- | | |
|-----------|---|
| 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Sonntagschule (für Schulkinder) und Vorsonntagschule (ab 3 Jahren) |
| 10.00 Uhr | Jugendgottesdienst in Essingen |
| 16.00 Uhr | Spieldienst |

Dienstag, 3. Februar 2026

- | | |
|-----------|--|
| 18.00 Uhr | Trauergesprächskreis in Göppingen nach Anmeldung |
|-----------|--|

Mittwoch, 4. Februar 2026

- | | |
|-----------|--|
| 20.00 Uhr | Gottesdienst mit stellv. Bezirksvorsteher Kaufmann |
|-----------|--|

Vorschau:

Sonntag, 8. Februar 2026

- | | |
|-----------|--|
| 09.30 Uhr | Gottesdienst |
| 10.00 Uhr | Happy Kids: Kindergottesdienst in Ruppertshofen; anschließend Basteln mit Holz |

Mittwoch, 11. Februar 2026

- | | |
|-----------|--------------|
| 20.00 Uhr | Gottesdienst |
|-----------|--------------|

www.nak-schwaebisch-gmuend.de

www.nak-sued.de

Gemeindevorsteher Arno Rube, Telefon 07181 880940
Adresse unserer Kirche: Staufenstr. 14



Baptistengemeinde Urbach

WILLKOMMEN. ECHT. GELIEBT.



Benagil (Portugal, Algarve)

Foto: pixabay_julius_silver_ch

Unsere Veranstaltungen – herzlich willkommen:

Donnerstag, 29. Januar

- | | |
|-----------|--------------------------------------|
| 09.00 Uhr | Winterspielplatz |
| 16.30 Uhr | Treffpunkt Bibel |
| 18.30 Uhr | Kompass – für Teens ab Schulklasse 8 |

Freitag, 30. Januar

- | | |
|-----------|----------------------------------|
| 19.00 Uhr | Volleyball, Wittumhalle |
| 20.30 Uhr | Fußball, Treffpunkt: Wittumhalle |

Sonntag, 1. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst – parallel Kindergottesdienst

Montag, 2. Februar

09.00 Uhr Winterspielplatz

19.30 Uhr Offener Kreativkreis

Wir treffen uns, mit unserem jeweiligen „Arbeitsprojekt“ (Stricken, Stickern, Häkeln, Basteln aller Art, ... was halt jeder gerade so macht), in lockerer Runde, wir unterhalten uns und werkeln – offen für alle, die gern in netter Gesellschaft „handwerken“.

Mittwoch, 4. Februar

17.00 Uhr Jungschar Schulklassen 1–4

17.00 Uhr Jungschar+ Schulklassen 5–7

Allgemein: Informationen u. Updates der Jungschargruppen in unserer App

Donnerstag, 5. Februar

09.00 Uhr Winterspielplatz

16.30 Uhr Treffpunkt Bibel

18.30 Uhr Kompass – für Teens ab Schulklasse 8



Foto: BU

Pastor

Jan Vossloh, Tel. 07181 85219 und 0176 82117651

E-Mail: jan.vossloh@baptisten-urbach.de

Jugendreferent

Hauke Grüssing, Tel. 0174 9685922

E-Mail: jugendreferent@baptisten-urbach.de

Gemeindezentrum

Anschrift: Gartenstraße 20, 73660 Urbach

Weitere Informationen

finden Sie in unserer App, Download per QR-Code (s. u.) oder unter www.baptisten-urbach.de

Gottesdienste auch im Livestream auf unserem YT-Kanal:

youtube.com/baptisten-urbach**Baptisten Urbach – seit 1879**

Android



iOS



Foto: BU

**Süddeutsche Gemeinschaft***Urbach
Eine Gemeinschaft innerhalb der evang. Landeskirche***Das Bibelwort zum heutigen Donnerstag:**

HERR, mein Gott, groß sind deine Wunder und deine Gedanken, die du an uns beweistest; dir ist nichts gleich!
Psalm 40, 6

Veranstaltungsübersicht**Sonntag, 1. Februar**10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Andrea Fischer
Herzliche Einladung!

Unser Ansprechpartner für Sie
ist Michael Riegert, Telefon 81506.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.urbach.sv-web.de

Zum Nachdenken:

O Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens, dass ich Liebe übe, wo man sich hasst, dass ich verzeihe, wo man sich beleidigt, dass ich verbinde, da, wo Streit ist, dass ich die Wahrheit sage, wo der Irrtum herrscht, dass ich Glauben bringe, wo der Zweifel drückt, dass ich die Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält, dass ich ein Licht anzünde, wo die Finsternis regiert, dass ich Freude mache, wo der Kummer wohnt.

Aus der Normandie

**Christliches Zentrum Life**

Plüderhausen

Alpha Kurs 2026**Alpha 2026
Kick-off**

mit inspirierender Musik,
leckerem Essen und
spannendem Vortrag.

WANN & WO?

Donnerstag, 5. Februar
um 19:00 Uhr
im Vereinsheim Tennisclub
beim Badesee Plüderhausen

Alpha

Alpha ist eine Serie von Treffen,
bei denen Leben, Glaube und Sinn in
entspannter Atmosphäre gemeinsam
erforscht werden.

WANN?
Ab 26. Februar jeden Donnerstag
um 19:00 Uhr

WO?
Christliches Zentrum Life
Wilhelm-Baumüller-Straße 12
73655 Plüderhausen

KONTAKT & ANMELDUNG
Telefon: 07181-995971
info@c2life.de
Jürgen Knospe | Handy: 0178-1426848

Foto: Christliches Zentrum Life

Gottesdienste und Veranstaltungen**Freitag, 30.01.2026**

15.30 Uhr Royal Rangers „Entdecker“ Treffen
Ranger Gruppe für Kleinkinder, Teilnahme nach Rücksprache: Daniel Göbbel | Tel. 0176 84843127 | E-Mail: stammleitung@rr68.de

18.00 Uhr Royal Rangers „Stamm 68“ Treffen
Schaut doch einfach mal vorbei und macht mit!
Infos: Daniel Göbbel | Tel. 0176 84843127 | E-Mail: stammleitung@rr68.de

19.30 Uhr Lobpreis- und Gebetsabend in der Fastenwoche

Samstag, 31.01.2026

19.00 Uhr New Generation Youth
Jugendtreff für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren.
Infos: Elias Knospe | Tel. 0157 37347013

Sonntag, 01.02.2026

10.00 Uhr Gottesdienst
Parallel zu unserem Gottesdienst findet ein altersgemäßes Kinderprogramm statt. Gäste sind immer herzlich willkommen!

Dienstag, 03.02.2026

09.30 Uhr Krabbelpuppe
19.30 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 05.02.2026

06.45 Uhr Frühgebet

Weitere Infos über uns, unsere Veranstaltungen und Hauskreise:

Homepage www.czlife.de
Büro: 07181 995971 (AB – wir rufen zurück).



Foto: CZ Life



enliven. Urbach
Freie evangelische Gemeinde

Gottesdienste, Veranstaltungen und Termine**Sonntag, 8. Februar – Gottesdienst**

Herzliche Einladung zum nächsten Gottesdienst um 10.30 Uhr in der **Atriumhalle**.

Sonntag, 22. Februar – Gottesdienst

Herzliche Einladung zum nächsten Gottesdienst um 10.30 Uhr in der **Mühlstraße 71**.

Jugend

Unsere Enliven-Youth trifft sich einmal im Monat.

Für Kinder und Jugendliche

Du hast Lust auf spannende Abenteuer in der Natur, tolle Freundschaften und unvergessliche Erlebnisse? Dann bist du bei unseren Royal Rangers genau richtig!

Gemeinsam wird entdeckt, wie der Glaube uns stärkt und leitet – sowohl in der Natur als auch im Alltag.

Unsere Ranger treffen sich immer samstags von 10 bis 12 Uhr auf der Rangerwiese in Urbach.

Kleingruppen

Du möchtest auch unter der Woche gute Impulse und Gemeinschaft erleben? Dann laden wir dich herzlich zu unseren Kleingruppen ein.

Infos, Kontakt und Termine findet Ihr auch auf:

www.enliven.de



Foto: LightFieldstudios/
StockLibrary Images

Die Vereine berichten

SC URBACH

FSJ Sport und Schule**Freiwilligendienstleistende/n Sport und Schule**

Wir, der SC Urbach e. V. (anerkannte Einsatzstelle für Freiwilligendienste im Sport), bieten dir die Möglichkeit, ein **Freiwilliges Soziales Jahr** (FSJ) im Sport zu absolvieren.

Dafür suchen wir für den Zeitraum **vom 15.08.2026 bis 14.08.2027** eine/n sportbegeisterte/n, engagierte/n und selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 16 bis 27 Jahren.

Wir bieten ...

- ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet bei einer Vollzeitbeschäftigung von 38,5 Wochenstunden
- Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten in den Bereichen Trainings- und Bewegungslehre sowie im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Erwerb einer Lizenz im Breitensport oder in einer Fachsportart im Rahmen von 25 Bildungstagen oder zusätzlich in einer Fachsportart
- Taschengeld in Höhe von 400 € sowie 24 Urlaubstage

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Darstellung der bisherigen sportlichen Erfahrungen sowie einer kurzen Erklärung, warum du dich für ein FSJ interessierst.

Diese rüsstest du bitte an:

SC Urbach e.V.

Frau Petra Danner

Linsenbergweg 6

73660 Urbach

E-Mail: geschaefsstelle@sportclub-urbach.de

Für Rückfragen steht dir gerne Frau Danner unter folgender Telefonnummer zur Verfügung:

Tel.: 07181/87334

Weitere Infos findest du unter www.sc-urbach.de oder unter www.bwsj.de

Neues Angebot!**Tanz-Fitness für Erwachsene**

Lust auf Bewegung, die sich nicht nach Training anfühlt?

Dann komm zu unserem Tanz- und Fitnesskurs zu lateinamerikanischen Rhythmen!

Egal, ob Anfänger oder mit Tanzerfahrung: Hier zählt die Freude an Musik und Bewegung.

Spür den Beat. Beweg dich. Hab Spaß.

Mach mit und tanz dich fit!

Beginn: Freitag, 06.02.2026 (sofern genügend Teilnehmer vorhanden sind)

Uhrzeit: 18.00 – 19:15 Uhr

Ort: Foyer der Wittumhalle in Urbach

Anmeldung per Telefon 07181 87334 (Petra Danner) oder per E-Mail an: kontakt@sportclub-urbach.de



Handballabteilung

Die wC der HSK gewinnt gegen SV Fellbach zu Hause mit 25:20 (16:7)

Die C-Jugend-Mädchen der HSK zeigten vor eigenem Publikum am Sonntagmittag eine konzentrierte Leistung und erzielten dank einer starken ersten Hälfte mit 16 geschossenen Toren einen nie gefährdeten Heimsieg.

Zu Beginn war es eine recht ausgewogene Partie, doch nach 12 Minuten zündete die HSK den Turbo und konnte durch einen be-

merkenswerten Lauf von 7 Toren in Folge ohne einen Gegentreffer sich zur Halbzeitpause mit 16:7 absetzen.

Den Vorsprung, den sich die HSK-Mädchen in der ersten Hälfte erspielt hatten, konnten die Fellbacherinnen, dank einer stärkeren zweiten Hälfte, zwar etwas verkleinern, aber es reichte nicht mehr aus, um das Spiel nochmals entscheidend zu drehen. So stand am Ende ein verdienter Sieg unserer Mädchen mit 25:20 auf der Anzeigetafel.

Es spielten: Heinle (5), Villani (5), Käser (4), Caligiuri (3), Thapa (3), Jenk (2), Dotermusch (1), Jurkowski (1), Letsch (1), Angelmahr, Indovina, Kutasi, Lindenborn

HSK – JSG Handball Rudersberg-Weissach i. Tal 41:24 (25:10)

Zum Start in das Heimspielwochenende traf die HSK auf die JSG Rudersberg-Weissach. Bereits zum Spielbeginn hatte die HSK einen starken Lauf und konnte innerhalb von 10 Minuten 11 Tore und einen ersten Vorsprung von 11:3 herausspielen. Diesen Abstand konnte die Heimmannschaft sogar noch weiter ausbauen und führte somit zur Halbzeit mit 15 Toren (25:10). Den Vorteil ließ sich die HSK auch bis zum Abpfiff nicht mehr nehmen und sicherte sich mit einem Endstand von 41:24 weitere zwei Punkte und bleibt auf Platz 1.

Es spielten: Ströder (15), Klabunde (12), Renner (6), Nick (3), Hetz (2), Andrejevs (1), Durst (1), Korkmaz, Kaiser (1) (Tor).



Foto: Strobel

mJC: wichtiger Heimsieg

HSK Urbach-Plüderhausen – HC Oppenweiler/Backnang 2 36:26 (22:14)

Am Samstagmittag zeigte die HSK vor eigenem Publikum eine konzentrierte Leistung. Nach einem unnötigen spannenden Spiel gegen den Tabellenletzten musste die HSK sich wieder zusammenreißen und zwei wichtige Punkte sichern. Die ersten Minuten des Spiels zeigten ein relativ ausgeglichenes Duell, bis sich die HSK absetzen konnte. Nach 17 Minuten war ein Vorsprung von drei Toren herausgespielt, woraufhin die HSK nochmal eins oben drauflegte. Bis zur Halbzeitpause baute die HSK die Führung bis zu einem Stand von 22:14 aus. Nun hieß es, den Gegner nicht mehr rankommen zu lassen. Der herausgespielte Vorsprung wurde weiter ausgebaut und die Mannschaft gewann souverän mit einem Endstand von 36:26. Nach 13 Siegen in Folge bleibt die HSK ungeschlagen auf Platz 1 und ein weiterer Schritt zur Meisterschaft ist geschafft. Nun heißt es abwarten, was auf den Tabellenplätzen 2, 3 und 4 passiert.

Es spielten: Kabelka (10), Friedrich (8), Nuding (8), Retter (4), Ströder (4), Heiter (1), Klabunde (1), Beck, Cap, Zehnder, Unrath, Weber, Kaiser (beide Tor).

F1: HSK Urbach-Plüderhausen – HSG Oberer Neckar

21:25 (8:12)

Am Sonntag traf die F1 der HSK Urbach-Plüderhausen in heimischer Halle auf die HSG Oberer Neckar.

Mit Verspätung konnte das Spiel starten und schien zu Anfang auch recht ausgeglichen. Beide Mannschaften kämpften um jedes Tor. Die HSG Oberer Neckar konnte durch einige technische Fehler der Heimmannschaft mit einem 8:12 in die Halbzeitpause gehen.

Die HSKlerinnen waren fest entschlossen, die Tore wieder aufzuholen, doch konnten sich zu Anfang der zweiten Hälfte nur schwer gegen die Gegnerinnen behaupten. Die Spielerinnen der gegnerischen Mannschaft konnten ihren Vorsprung im Lauf des Spiels so weiter ausbauen, während die HSK schwer mit der Chancenverwertung zu kämpfen hatte. Jedoch schien die Heimmannschaft zum Ende hin neuen Mut zu fassen und kämpfte sich durch eine starke Abwehrleistung und eine gebesserte Chancenverwertung zurück ins Spiel. Leider reichte die Zeit nur noch dazu, den Vorsprung der Gegnerinnen zu verkürzen, aber nicht mehr dazu, ihn aufzuholen, sodass es zum Abpfiff 21:25 stand.

Es spielten: Günther (Tor), Pfeifle, Dreblow (2), Bannert, Schaal (3), Ter Horst (1), Denzinger (1), Reinisch (4), Bäuchle, Dittrich (1), Wolff (9/1)



Abteilung Tischtennis

Rückblick Herren I vom 17.01.2026,

Herren I – „Ohne 3 chancenlos“

Herren Bezirksliga: TTC Leinzell – SC Urbach

9:3

Zum ersten Auswärtsspiel der Rückrunde traten unsere Herren beim TTC Leinzell an. Schon vor der Partie musste das SCU-Sextett auf drei Stammkräfte krankheitsbedingt verzichten. Dafür sprangen aus der zweiten Mannschaft Niko, Gunni und Harry ein. Nichtsdestotrotz versuchte das Team, das Beste aus der Situation zu machen. In den Eingangsdoppeln konnten nur Heiko/Diesel punkten. Die anderen beiden Doppel wurden deutlich verloren. In den Einzelpartien konnte Heiko beide Einzelpartien für sich entscheiden. Tobi musste in seinem zweiten Einzel eine ärgerliche 5-Satz-Niederlage einstecken. Ähnlich erging es Diesel in seinen Partien. Auch er musste jeweils über die volle Distanz gehen, zog aber am Ende leider den Kürzeren. Gunni, Niko und Harry hielten sehr gut mit, konnten aber ihre Partien nicht gewinnen. Am Ende stand eine deutliche Niederlage im Spielerberichtsbogen.

Am 31.01.2026 gastiert der Tabellennachbar TV Murrhardt in der Atriumhalle. Bis dahin hofft das Team, dass alle wieder gesund an Bord sind.

Punkte: Heiko/Heiko/Marcel (1), Tobias/Gunther, Niko/Harald, Heiko Tomaschek (2), Tobias Clement, Marcel Dießner, Niko Chrust, Gunther Schiek Harald Hahn

Die nächsten Spiele:

Datum	Uhrzeit	Heim – Auswärts
Fr., 30.01.	19:30 Uhr	SCU-Herren II – SpVgg Rommelshausen
Sa., 31.01.	14:00 Uhr	SCU-Jugend 14 – VfL Waiblingen
Sa., 31.01.	17:00 Uhr	SCU-Herren I – TV Murrhardt II

Alles auf einen Blick

TCU „Schweinchenfest“

Die „Rotsand Saison“ 2025 ist vorbei und somit auch die Donnerstagsbewirtungen im TCU-Clubhaus.

Vielen Dank an die TCUler, die uns donnerstags mit ihren besonderen Bewirtungen gesellige, schöne und gemütliche Clubabende beschert haben.

Als Dankeschön möchten wir die Helfer/-innen zum traditionellen „Schweinchenfest“ am **31.01.2026 ab 19:00 Uhr** einladen.

Es geht los mit einem kleinen Umtrunk und im Anschluss gibt es ein entsprechendes Essen. Danach wird wieder traditionell geschätzt, wie viel Trinkgeld über die Saison im „Schweinchen“ gelandet ist. Wer am nächsten dran ist am Gesamtbetrag mit seinem Tipp, gewinnt!

Wir freuen uns auf viele TCUler!



Rot-Weiße-Welle Urbach e. V.

Wir haben noch Plätze frei

Skiausfahrt 2026 – sei dabei!

Am kommenden **Samstag, 31. Januar 2026**, geht's mit dem Reisebus ab Urbach ins traumhafte Skigebiet Grubigstein in Lermoos.

Egal, ob Skifahren, Rodeln, Schneewandern oder einfach Aprés-Ski genießen – hier kommt jeder auf seine Kosten! Special für unsere Gruppe:

Bis zu 10 € Skipass-Ermäßigung gegenüber dem Einzelkauf.

Skipass wird bequem im Bus kassiert.

Facts auf einen Blick:

- Abfahrt: 04:30 Uhr | Urbach Wittumhalle
 - Rückfahrt: ca. 19:00 Uhr
 - Fahrpreis: 35 €
 - Auch Nichtmitglieder herzlich willkommen!
- Schnapp dir deine Leute, pack die Skier ein und komm mit! Wir freuen uns auf einen legendären Skitag mit euch.
- Eure RWWU



Skiausfahrt 2026 Foto: RWWU



Schwäbischer Albverein Urbach

Einladung zur Hauptversammlung

am 5. Februar 2026, 19.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus

Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des Schwäbischen Albvereins herzlich willkommen.

Für Speis' und Trank ist gesorgt.

Tagesordnung

- Begrüßung und Tagesordnung
- Gedenken der Verstorbenen
- Bericht Vorstandsteam
- Kassenbericht
- Bericht Kassenprüfer
- Entlastung Vorstandsteam und Kassier
- Berichte der Fachwarte
- Wahlen (Vorstandsteam und alle Fachwarte)
- Ehrungen
- Vortrag Bürgermeisterin Martina Fehren – der Jakobsweg
- Sonstiges

Anträge zur Hauptversammlung müssen bis zum 31.01.26 bei Susanne Schäfer eingegangen sein. Per E-Mail an susanne.schaefer@kabelbw.de oder schriftlich an Susanne Schäfer, Oberer Espach 10, 73660 Urbach.

Bitte beachten – am Feuerwehrgerätehaus gibt es keine Parkmöglichkeiten.

Linsenberghütte

Am Sonntag, 1. Februar 2026 –

Mittagessen in der Linsenberghütte

Gulaschsuppe mit Brot

Bitte mit Anmeldung bei Renate Elsen, Tel.-Nr. 0162 7835656, bis zum 26.02.2026.

Wir freuen uns auf euren Besuch



Landfrauenverein Urbach e. V.

Gelungener Ausflug der Landfrauen Urbach



Gesellige Runde beim Besuch im Theaterbrettle

Foto: Landfrauen

36 Landfrauen aus Urbach erlebten einen rundum gelungenen Abend beim Besuch des Plüderhäuser Theaterbrettle e. V.

Mit viel schwäbischem Humor, Wortwitz und Spielfreude begeisterte das Ensemble das Publikum und sorgte für zahlreiche Lacher und beste Unterhaltung.

Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz: Bei gutem Essen und angenehmer Atmosphäre konnten die Teilnehmerinnen den Abend in geselliger Runde genießen. Der Ausflug bot eine schöne Gelegenheit zum Austausch und gemeinsamen Lachen.

Ein herzlicher Dank gilt der Organisatorin für die Planung dieses gelungenen Abends, der allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



Obst- und Gartenbauverein Urbach

Hauptversammlung 2026

vom Obst- und Gartenbauverein Urbach

Am **Freitag, 06.02.2026**, Beginn 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus

Am FW-Haus keine Parkmöglichkeit.

Ab 18.30 Bewirtung, jeder Teilnehmer bekommt ein Viertele (ein Freigetränk)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte.
2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder
- 3.1 Geschäftsbericht des Vorsitzenden Jürgen Schlotz
- 3.2 Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden Phillip Wenger

4. Bericht des Kassierers Jörg Stadelmann
5. Bericht der Kassenprüfer Bernd Hoffmann und Werner Burkhardt
6. Aussprache, Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
7. Ehrung der Jubilare
8. Neuwahlen
9. Anträge
10. Sonstiges
11. Vortrag Hermann Beck „Mostprofessor“:
„Erfolgreiche Herstellung von Most“

Vortrag Hermann Beck „Mostprofessor“: „Erfolgreiche Herstellung von Most“

Klima, Rohware, Erntezeitpunkt, Verarbeitung, Gärung, Gebinde, Behandlung ... es gibt genug, was wichtig ist für einen guten Most. Hermann Beck hat bis 2025 40-mal das Mostseminar fachlich begleitet. Sein ganzes Leben lang war er im Wein- und Obstbau leidenschaftlich tätig. Er wurde 2025 für sein außergewöhnliches Engagement mit der Bürgermedaille der Gemeinde Urbach ausgezeichnet. Beck ist diplomierter Ingenieur für Keltereitechnik sowie weltweit anerkannter Fachmann. Besonders prägend ist sein Einsatz für das Urbacher Mostseminar, das er 1985 mitinitiiert hat, um die Qualität und Bedeutung des Mostes sowie der Streuobstwiesen zu stärken. Mit Fachwissen, Humor und Leidenschaft brachte er den Teilnehmenden den Most und seine Heimat näher.

Schnittkurs beim Kinderhaus Drosselweg

Der Schnittkurs an unterschiedlich alten Apfelbäumen findet am **Samstag, dem 7. Februar 2026, um 10:30 Uhr** beim Kinderhaus Drosselweg nordöstlich der Atriumschule statt. Fachwart Jürgen Schlotz erläutert die theoretischen Grundlagen wie Wachstumsge setze, Schnittzeitpunkte und -wirkungen, Schnittführung etc. anschaulich direkt am Baum.



Apfelbaum

Foto: JS



**Tier- und Naturschutz
Plüderhausen u. Urbach e.V.**

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 07181/932662 (bitte auf AB sprechen)
mail-tierstationpluederhausen@web.de

Hier findet Ihr immer aktuell unsere Tiere zur Vermittlung:
www.tierstation-pluederhausen.de
Facebook: Tierstation Plüderhausen

Ihr wollt helfen, wisst aber nicht wie?

Sachspenden: Diese könnt Ihr in eine unserer Spenden-Boxen legen (Edeka Plüderhausen oder direkt vor der Tierstation) Brauchen können wir immer: Vollwaschmittel, Allzweckreiniger, Spülmaschinentabs, Papier-Küchentücher, Nass- und Trockenfutter für Katzen und Hunde, Bactisel (Darmaufbau), Salate, Gemüse, Kräuter, Heu und Stroh für unsere Kleintiere (gibt es zum Beispiel bei heuandi.de)

Geldspenden: Ihr wisst nicht genau, was wir gerade dringend benötigen, wollt aber trotzdem helfen?
Dann könntet Ihr uns auf folgendes Konto eine Spende überweisen: DE77 6009 0100 0037 2110 05

Wir sind als gemeinnütziger Verein anerkannt und stellen euch gerne eine Spendenbescheinigung (> 300 €) für das Finanzamt aus. Gebt dazu einfach eure Adresse auf der Überweisung an.

Helfende Hände: Natürlich freuen wir uns auch über tatkräftige Unterstützung in der Tierstation, sei es bei der Versorgung der Tiere oder vielleicht auch bei handwerklichen Tätigkeiten, es gibt immer etwas zu tun. Ihr wollt tatkräftig unterstützen? Meldet euch telefonisch unter 07181/932662.

Social Media: Ja, auch damit könnt Ihr uns helfen. Teilt unsere Beiträge, zeigt sie Freunden und Familie. Durch die Verbreitung von Beiträgen haben sich schon tolle Möglichkeiten für uns und unsere Tiere aufgetan.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bisher unterstützt haben oder es aktiv tun.

Erna sucht ein Zuhause

Geschlecht: weiblich

Geboren: 24.04.2018

Rasse: Mischling

Größe/Gewicht: ca. 30 cm / 10 kg

Stubenrein: ja

Kastriert: ja

Wesen: freundlich, verspielt, sehr lieb, verträglich mit Artgenossen, anfangs vorsichtig



Foto: TSP



Royal Rangers Urbach

Teamtag in der Eishalle

Am vergangenen Samstag stand ein Teamtag an. Während das Kundschafter-Mädchen-Team an ihrem Teamtag eine Schnitzeljagd machte, mussten wir, die Pfadfinder-Mädchen (Altersgruppe von 12 bis 14 Jahren), unseren Plan, Schlittenfahren zu gehen, über Bord werfen und entschlossen uns stattdessen nach Adelberg Schlittschuhlaufen zu gehen.

Dafür trafen wir uns am Samstagmorgen an der Atriumhalle und fuhren gemeinsam mit dem Auto nach Adelberg. In der Eishalle angekommen, zogen wir direkt unsere Schlittschuhe an und gingen auf das Eis. Die ersten Schritte waren noch ein bisschen holprig, doch nach ein paar Runden wurden wir alle sicherer. Die Eishalle war noch sehr leer und wir hatten viel Platz, um uns auszutoben. Doch Bewegung macht hungrig und so legten wir eine kleine Pause mit Pommes, Mandarinen und Schokoriegeln ein. Danach ging es frisch gestärkt wieder aufs Eis. Natürlich durfte auch eine Runde „Fangen“ nicht fehlen. Viel zu schnell verging die Zeit und wir machten uns erschöpft und glücklich auf den Heimweg.

Termine und Kontakt



Foto: Royal Rangers Urbach

Ihr wollt mehr über die Royal Rangers Urbach erfahren? Schaut gerne auf [instagram.com/RoyalRangersUrbach](https://www.instagram.com/RoyalRangersUrbach) vorbei oder meldet euch unter **4746914** bei Familie Fronczek.



Deutscher Kinderschutzbund

Tischvergabe zur Kinderbedarfsbörse Urbach des Fördervereins Kinderschutzbund – es sind noch wenige Tische zu haben!

Am **Sonntag, dem 08.02.2026** zwischen 14.00 und 16.00 Uhr findet in der **Auerbachhalle in Urbach** wieder ein Verkauf „Rund ums Kind“ statt. Eintritt für Schwangere ist bereits ab 13.30 Uhr. Der Erlös der Börse ist für die Arbeit des Kinderschutzbundes Schorndorf und Umgebung bestimmt.

Tischvergabe ist unter der Homepage des Kinderschutzbundes www.kinderschutzbund-schorndorf.de möglich. Dort erhalten Sie das Anmeldeformular. Bitte senden Sie dieses oder Ihre Anmelddaten an folgende **E-Mail-Adresse**:

DKSB-Boerse-Urbach@email.de.

Sie erhalten umgehend eine Rückmeldung.

Wir freuen uns, Sie bei unserer Börse begrüßen zu können.

Der Förderverein Kinderschutzbund Urbach

Dorothee Kaiser

Kinderbedarfsbörse

Auerbachhalle Urbach

Sonntag, 08.02.2026

Tischreservierung

ab Samstag, 10.01.2026

Nur per E-Mail:
DKSB-Boerse-Urbach@email.de

Anmeldeformular unter:
www.kinderschutzbund-schorndorf.de



Tischreservierung

Foto: Förderverein Kinderschutzbund



Waldpädagogik Urbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Fr., 06.02.2026, um 19.30 Uhr
im Schlosstreff, Schlosstraße 35, Urbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Jahresberichte
 - Jahresbericht Vorstand, Bericht von der Jugendgruppe
 - Kassenbericht
 - Entlastung des Vorstands
3. Wahlen
 - Vorstände und Beisitzer
4. Organisatorisches
 - Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Bewerbung Veranstaltungen, Monatsberichte)
 - AGBs für Veranstaltungen
 - Umgang mit Material (Verantwortlichkeiten)
5. Vorschau Veranstaltungen 2026
 - Jugendgruppe Waldläuferbande
 - Vater/Kind-Projekt
 - Natur- und Kreativtage
 - Ferienprogramm
 - Mitmachaktion
 - Vortrag Pilze
 - Weitere Ideen?

Gezeichnet:

Vorstandsteam Bärbel Baumgärtner, Katharina Schönemann, Michaela Teegelbekkers



Ortsverband Urbach

Vortrag über Patientenverfügung, Betreuungs- und Vorsorgevollmacht

Wichtiger Termin, bitte vormerken!

Am **Mittwoch, den 4. Februar um 16:30 Uhr** hält unsere Kreisvorsitzende des VdK, Frau Ursula Schiebelbein, einen interessanten und wichtigen Vortrag über Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht, Vorsorgevollmacht im Urbacher Schloss-Treff. Sie sollten diesen Vortrag nicht versäumen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ehrenamtsabend der Gemeinde Urbach



Die Bilder zeigen ehrenamtliche Mitglieder des VdK-Ortsverbands Urbach beim Ehrenamtsabend der Gemeinde Urbach in der Au erbachhalle.

Ein großes DANKESCHÖN an alle Beteiligten und die Gemeindeverwaltung Urbach vom Sozialverband VdK Ortsverband Urbach. Bei Sektempfang und lobenswerten Worten der Bürgermeisterin Frau Fehren für das Ehrenamt und den originell schwäbisch vorgetragenen Liedern der „Freiwilligen“ unter der Leitung von Gerhard Blechert, den kabarettistischen Weisheiten des knitzen Schwaben „Leibssle“ sowie anschließend köstlichem Buffet vom Team des Urbacher „Grillkaters“, Volker Ziesel – durften wir, die Ehrenamtlichen, einen lustigen, unterhaltsamen Abend verbringen. DANKE



Foto: Alestmunt/istock/getty images plus



Tageselternverein Schorndorf und Umgebung e.V.

„Mit Herz für Kinder – starte deine Qualifizierung als Tagesmutter/Tagesvater“

Digitale Informationsveranstaltung der AWO Schorndorf und Umgebung

Der Umgang mit Kindern bereitet Ihnen Freude und Sie suchen nach einer beruflichen Neuorientierung, die Ihnen flexible Arbeitszeiten ermöglicht und einen sinnvollen Beitrag zur Gesellschaft leistet? Kindertagespflegepersonen arbeiten in der Regel selbstständig und betreuen bis zu fünf gleichzeitig anwesende Kinder. Die Betreuung kann im eigenen Haushalt, im Haushalt der Eltern oder in anderen geeigneten Räumen („Tiger“) stattfinden.

Am 14.03.2026 startet im Rems-Murr-Kreis unter der Federführung des Kreisjugendamtes ein neuer Qualifizierungskurs für angehende Kindertagespflegepersonen.

Mehr Informationen zur Arbeit als Kindertagespflegeperson erhalten Sie am 03.02.2026 um 18:00 Uhr per Teams durch die Fachberaterinnen der AWO Kindertagespflege Schorndorf und Umgebung! Für die Anmeldung und die Zugangsdaten setzen Sie sich bitte per E-Mail über loose@awo-rems-murr.de oder per Telefon 07181 887720 mit uns in Verbindung.



Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19, 2. OG in Schorndorf

Betreuung – Beratung – Begegnung – Bildung – und vieles mehr

Hybride Veranstaltung für Eltern und Interessierte: Gemeinsam gegen Cybergrooming

Termin: Dienstag, 3. Februar, 19:30 – 21:00 Uhr

Präsenzort: Rathaus Schorndorf, Marktplatz 1, Großer Sitzungssaal

Online via Microsoft Teams: Besprechungs-ID: 312 03247808135 / Passcode: 8Jz9iT3A

Schon viele Grundschulkinder nutzen digitale Medien gar selbstverständlich – ob zum Spielen, Chatten oder Videos schauen. Doch nicht alle Menschen im Internet meinen es gut: Manche nutzen gezielt die Offenheit und Gutgläubigkeit junger Kinder aus, um sich ihnen auf unangemessene Weise zu nähern. Beim sogenannten Cybergrooming versuchen Erwachsene, über das Internet gezielt Kontakt zu Kindern aufzubauen – mit dem Ziel, sie sexuell zu belästigen oder zu missbrauchen. Das kann schlechend und schwer erkennbar passieren – oft lange, bevor Erwachsene überhaupt etwas bemerken. Viele Eltern wissen nicht, wie Täter vorgehen oder wie das Kind im Alltag wirksam geschützt werden kann. Die Veranstaltung informiert zum Thema Cybergrooming und Prävention. Wie gehen die Täter vor, welche Schutzmaßnahmen im Alltag helfen – und wie kommt man mit dem Kind kindgerecht und vertrauensvoll ins Gespräch? In Kooperation mit: LFK, die Medienanstalt für Baden-Württemberg

Referierende: Katja Plieninger, LFK-Referentin

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Informationen unter: Tel. 07181 887700 oder per E-Mail: familienzentrum@schorndorf.de

Seniorencafé „Mitte“

Termin: Mittwoch, 4. Februar, 14:00 – 16:00 Uhr

Wie reagieren bei Schockanrufen? Die Polizei informiert!

Der traditionelle Seniorentreff Mitte besteht bereits seit 50 Jahren und bietet geselliges Zusammensein für Seniorinnen und Senioren in der Kernstadt. Dieser Treff gestaltet den Nachmittag mit ei-

nem bunten, unterhaltsamen und abwechslungsreichen Programm. Michaela Salenbauch leitet den Nachmittag zusammen mit einem ehrenamtlichen Team.

Wo: Begegnungscafé MGH Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19, 2. OG

Nächster Termin: 4. März

Informationen unter: Tel. 07181 887700 oder per E-Mail: familienzentrum@schorndorf.de

Tragetuch oder Tragehilfe?

„Trage dein Baby nah am Herzen und sei flexibel im Alltag“

Termin: Mittwoch, 4. Februar, Beginn: 17:30 Uhr

Der Workshop vermittelt einen Überblick über die Auswahl an Tragehilfen und Tragetüchern, damit man sicher, korrekt und mit Entlastung des Rückens durch den Tag kommt.

Leitung: Tamara Krüger, DIDYMOS Trageberaterin

Kosten: Keine

Wo: MehrGenerationenHaus Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19, 2. OG

Anmeldung erforderlich unter 07181 887700 oder per E-Mail: familienzentrum@schorndorf.de

Weitere Informationen zu regelmäßigen Angeboten, aktuellen Veranstaltungen, Projekten sowie Kooperationspartnern finden Sie auf unserer Homepage www.familienzentrum-schorndorf.de, bei Facebook oder kommen Sie einfach persönlich bei uns vorbei!



Geschichtsverein Urbach

Urbacher Miniaturen 117:

Die Geschichte unseres Trinkwassers, Teil 1

Es ist seit Jahrhunderten die Aufgabe einer Gemeinde, ihre Bürger ausreichend mit reinem Trinkwasser zu versorgen. So findet sich im Gemeindearchiv ein Buch von Amtmann Konrad Jakob Stälin, das auf der Grundlage alter Dokumente und Berichten älterer Dorfbewohner in den Jahren 1696-98 angelegt wurde, und in dem auch ein Abschnitt über die früheren Dorfbrunnen der Gemeinde zu finden ist. Es heißt dort: „Welcher auf seinem eigenen Grund ein Brunnen oder Cistern graben will oder einen hier vor graben oder gebauen hätte. Der soll in Kraft der hochfürstlichen Bauordnung in alleweg fürsehen, daß dadurch dem gemeinen Nutz und einen Nachbauren ob und unter der Erden kein Schaden entstehen und widerfahren möge“. Es gab von alters her im Flecken Oberurbach 34 gegrabene Galg- und Schöpfbrunnen, bei denen die in den Akten benannten Hausbewohner das Recht hatten, Wasser zu schöpfen und zu holen. Sie waren aber auch verpflichtet, die Brunnen auf eigene Kosten zu bauen, instand zu halten und zu reinigen. Einige der aufgezählten Brunnen seien benannt: Der 1. Brunnen lag in der damaligen Milchgasse (heute Mühlstraße) in Wolf Hurlebausens Hof. Er wird schon 1564 erwähnt. Der 3. und der 4. Brunnen befanden sich ebenfalls in der Mühlstraße. Der 7. Brunnen war der Widdumbrunnen. Der 9. Brunnen war der Ratsbrunnen und diente neben Rat-, Schul- und Pfarrhaus auch weitern acht umliegenden Gebäuden als Wassersstelle. Außerdem gab es noch zwei Brunnen für „die Gemeind am Rain“, und je einen bei der Zehntscheuer, in der Ledergasse, in der Schloßgasse und einen Eichbrunnen, dem 28 Häuser zugewiesen waren. Ein Brunnen war unter dem Badhaus (Schloßstraße 3), weitere am Weppach, sieben im Ortsteil Hohenacker und einer in der Feuerseegasse, der allerdings nur als Viehtränke zu nutzen war. Unterurbach hatte damals acht Brunnen. Da gab es unter anderen einen „Kettenbrunnen“ und einen „Schwenkelbronn“ je nach Art der Wasserschöpfung und einen „Kressenbronn“ bei der Neumühle.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts beschlossen die beiden Gemeinden eine öffentliche Wasserversorgung im Ort einzurichten. Unter dem Schultheiß Krieger erhielt Oberurbach 1908 eine Wasser-

leitung, nachdem Unterurbach 1905/06 unter Schultheiß Gottlob Ahles damit vorangegangen war. Nun wurden die Brunnen entbehrlich und verschwanden allmählich aus dem Ortsbild. Es schreibt der Chronist Wilhelm Böhringer: „Mit ihnen sank ein Stück der guten alten Zeit dahin, in der sich die Frauen und Mädchen des Dorfes abends fröhlich plaudernd am Brunnen zusammenfanden, um das köstliche Naß einzufassen.“



Inscription over the entrance to the water well in the Gewann Hag, built in 1908 in Fronarbeit.

Foto: Geschichtsverein Urbach

Man begann die Quellen im Gebiet des Staatswaldes zu fassen und in einer gemeinsamen Sammelleitung, wie „Perlen an der Schnur“ zu einem Sammelbehälter oberhalb des jeweiligen Ortes zu führen. In Oberurbach fasste man hierzu Quellen an den Hängen des hinteren Bärenbachtals. Beginnend mit einer Quelle unterhalb des Köshofes, weiteren Quellen entlang des Bärenbachweges und des Ködenweges am Hang, der Katzenbrunnen bis zur Hagsteige, wo dann ein Tunnel unter dem Berg gegraben wurde und die Leitung weiter in freiem Gefälle zum Hochbehälter an der Hagsteige geführt wurde. Die Leitungen wurden in „Fronarbeit“ von den Dorfbewohnern ausgeführt, unter Leitung und Beteiligung der Mitglieder des Gemeinderates und des Bürgerausschusses. Die Quellfassungen sind in gemauerten Schächten mit einem kleinen Becken am Einlaufrohr der Fassung, wobei hier auch die Wasserschüttung der Quelle gemessen und kontrolliert werden.

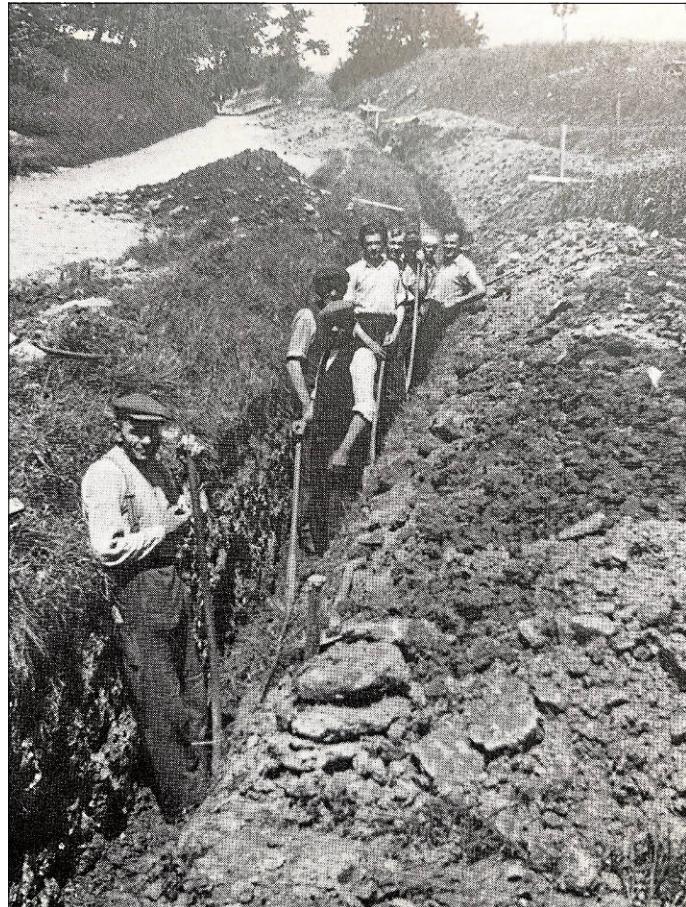


Old well cover from one of the wells in the Bärenbachtal.

Foto: JW

Die Leitungen vom Hochbehälter an der Hagsteige in den Ort, in jede Straße und jedes Haus zur Versorgung von Mensch und Vieh wurden ebenfalls bis in die Nachkriegsjahre des 2. Weltkriegs in

Fronarbeit, d. h. unentgeltlicher Arbeit durch die Bürger ausgeführt. Der Hochbehälter an der Hagsteige liegt auf einer Höhe von ca. 325 m ü. NN, der Ort in einer Höhenlage von ca. 260 – 280 m, sodass mit natürlichem Gefälle ein Druck von ca. 4–6 bar erreicht wurde. Die Leistung der Quellen lag bei ca. 90.000 cbm/Jahr, sodass der Ort bis in die 40er Jahre des vergangenen Jahrhunderts versorgt werden konnte.



Grabarbeiten in Fronarbeit für den Wasserleitungsbau in der Schraienstraße. Foto von 1949 Foto: Museumsarchiv Urbach

In Unterurbach wurden ebenfalls Quellen im Bärenbachtal gefasst. Letzte Quelle war unterhalb des Plüderwiesenhofes, weitere Quellen am Eulenbergweg. Die Quellfassungen wurden wie in Oberurbach ausgeführt. Die Leitung wurde entlang des Bärenbaches, mit Anschluss des Bärenhofes, bis zum Hochbehälter auf dem Leutersberg geführt. Dieser Behälter liegt auf einer Höhe von ca. 305 m ü. NN, der Ort etwa auf 255 – 275 m, sodass auch hier mit natürlichem Gefälle ein Druck von ca. 3–5 bar erreicht wurde. Die Quellschüttungen lagen bei ca. 50.000 cbm/Jahr, sodass der kleine Ort Unterurbach problemlos versorgt werden konnte. Die ebenfalls zu den Gemeinden gehörenden Höfe Hegnauhof, Ilgenhof und Eulenhof hatten eine Eigenwasserversorgung über Quellen.

In der nächsten Ausgabe werden wir über die weitere Entwicklung der Wasserversorgung seit Ende des 2. Weltkriegs berichten.

len wir Lust auf nachhaltige und gesunde Ernährung machen. Gut für dich und die Umwelt! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf euch. Weitere Infos unter www.up-klimaneutral.de
PS: Wir freuen uns über Unterstützung beim Kochen. Kontakt per Mail an up_klimaneutral@posteo.de

Aus den Nachbargemeinden

Plüderhäuser Theaterbrette e.V.

Mosel-Weinprobe im Theaterbrette Plüderhausen

Ein besonderer Abend erwartet die Gäste im Theaterbrette Plüderhausen: Am 20. Februar lädt das Theaterbrette Plüderhausen e. V. zu einem besonderen Abend für Weinliebende ein. Gemeinsam mit dem befreundeten Weingut Werner Marmann von der Mosel lädt der Theaterverein zu einer fachlich kommentierten Weinprobe ein – ein echtes Highlight im Schwabenland. Der Abend beginnt um 18:30 Uhr mit einem spritzigen Mosel-Secco und endet gegen 21:30 Uhr. Präsentiert wird eine erlesene Auswahl an Weinen aus dem Sortiment des Weinguts, begleitet von einem üppigen Winzervesper. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird eine frühzeitige Reservierung empfohlen.

Doch auch auf der Bühne ist im Theaterbrette einiges geboten: Aktuell läuft die schwäbische Komödie „Der Lampengesichd“, in der das geordnete Leben von Emma gehörig durcheinandergerät, als ihre Tochter ein ungewöhnliches Urlaubsmitbringsel aus dem Orient mit nach Hause bringt. Regisseur Jürgen von Bülow verbindet schwäbischen Humor mit exotischem Flair zu einem unterhaltsamen Verwirrspiel voller Überraschungen.

Ein weiterer Höhepunkt folgt im Frühjahr: Am 18. April feiert das neue Stück „Hotel im Angebot“ Premiere. Die turbulente Komödie rund um ein Hotel, das dringend Gäste – oder Käufer – braucht, verspricht rasante Situationskomik, Wortwitz und jede Menge Spaß. Die Premiere ist in diesem Jahr etwas ganz Besonderes, denn das Theaterbrette feiert 2026 sein 40-jähriges Jubiläum.

Besonderes Jahr fürs Theaterbrette

Im Zuge des Jubiläums veranstaltet der Verein unterschiedliche Sonderveranstaltungen, zum Beispiel mit einer besonderen Jubiläums-Gala am 20. Juni. Der Abend startet mit einem Begrüßungssekt, danach erwartet Sie zum Drei-Gänge-Menü aus dem Smoker die Aufführung unseres Stücks „Hotel im Angebot“.

Auf dem Programm stehen weiter Sondergastspiele von Doris Reichenauer, bekannt aus „Dui do on de Sell“, sowie Alex Köberlein mit seiner neuen Band „Franz Mayer Experience“.

Das seit 1986 bestehende Theaterbrette Plüderhausen e. V. überzeugt mit seinem besonderen Konzept aus Theater und vereins-eigener Gastronomie – ideal für Gruppenausflüge oder festliche Anlässe. Termine, Tickets und Gutscheine finden Sie unter www.theaterbrette.de.

Theater hinterm Scheuerntor

Tristram Shandy (nach Laurence Sterne) – Wiederaufnahme

Unfassbar, was der englische Landpfarrer Laurence Sterne mit seinem Roman „Leben und Ansichten von Tristram Shandy, Gentleman“ vor über 250 Jahren der begeisterten literarischen Öffentlichkeit vorgelegt hat! Dieses Werk ist ein grobes Spottlied auf allen Berechnungs- und Planungsglauben, der seit der Aufklärung die westliche Welt beherrscht: Obwohl oder besser weil der Vater der Titelfigur alles zu optimieren versucht, gerät das Leben seines Sohnes, und zwar tatsächlich schon von der Zeugung ab, zu einer einzigen Pannenserien. Und auch in der schrägen Liebesgeschichte zwischen dem herzensguten Onkel Toby und seiner Nachbarin spielen Zu- und Unfälle eine große Rolle.



Urbach & Plüderhausen klimaneutral

Einladung: Gemeinsam besser essen

Wir kochen – gesund, regional und saisonal – und ihr seid herzlich eingeladen! Natürlich kostenlos. Einmal im Monat laden wir euch zum gemeinsamen Essen ein. Wann? Der nächste Termin ist am **Freitag, 6. Februar, um 18 Uhr**. Wo? Im Treffpunkt Hoffnung (Kleiderstation) am Bahnhof Plüderhausen. Mit dem Projekt wol-

Wer Absurdes und englischen Humor liebt, für den ist dieser Klassiker der Weltliteratur ein Muss und Wolfgang Kammers figurentheatralische Umsetzung ein grandioser Spaß.

Fr., 30.01.26, und Sa., 31.01.26, 20 Uhr,
Theater hinterm Scheuerntor, Plüderhausen

Kulturforum Schorndorf e.V.

Lesung mit Moritz Hildt

Das Literaturteam des Kulturforum Schorndorf bietet aus dem Frühjahrsprogramm die erste Lesung für das neue Jahr an: Am **Donnerstag, den 5. Februar 2026, um 19.30 Uhr** in der Q Galerie für Kunst liest der in Schorndorf aufgewachsene Autor Moritz Hildt aus seinem neuen Roman „Der Mediator“. Hildt lotet lauernde Abgründe und überraschende Schönheiten aus, die verborgen liegen in dem, was wir „Alltag“ nennen. Protagonist Sebastian Perler, 37 Jahre, löst als Mediator die Probleme der anderen. Für das Wochenende hat er Reisepläne, die ihn von Erfurt über Hamburg bis in die süddeutsche Provinz führen. Doch was als Spritztour geplant war, lässt Sebastians Welt aus den Fugen geraten und konfrontiert ihn mit seinen eigenen ungelösten Fragen: Kann es uns gelingen, einen Punkt zu erreichen, an dem unsere Vergangenheit nicht mehr bestimmt, wer wir sind? Bedeutet Liebe Geborgenheit oder Abhängigkeit? Was ist ein gutes Leben?

Tickets für die Lesungen sind bei Osiander in Schorndorf, unter reservix.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Preise: VK 12 €, erm. 10 €, AK 14 €, erm. 12 €. Weitere Informationen unter www.kulturforum-schorndorf.de.

Kulturforum Schorndorf e.V.

Bandworkshop mit Wolfgang Schmid

Anmeldung ab sofort möglich

Das Kulturforum Schorndorf und der Jazzclub Session 88 veranstalten von **Mittwoch, 13. Mai bis Samstag, 16. Mai 2026** einen Bandworkshop mit dem bekannten Bassisten Wolfgang Schmid. Die Anmeldung hierfür ist ab sofort möglich.

Als liebenswerter und engagierter Musiker und Pädagoge mit riesigem Erfahrungsschatz schafft es Wolfgang Schmid, alle Musikerinnen und Musiker, die das Zusammenspiel in einer Band kennenlernen oder verbessern möchten, mitzunehmen und mit ihnen in sämtliche Musikrichtungen einzutauchen. So werden Klassiker des letzten Jahrhunderts neu bearbeitet und bühnentauglich einstudiert – von Bebop & Hip-Hop über Soul & Funk bis Pop & Rock. Das Ergebnis präsentiert die neu entstandene Band am Samstag, 16. Mai ab 20 Uhr im Jazzclub Session 88. Publikum ist bei freiem Eintritt herzlich eingeladen.

Workshop-Niveau: Mittelstufe und Fortgeschrittene. Gebühren: 325 €, ermäßigt: 195 €

Weitere Informationen zur Anmeldung beim Kulturforum Schorndorf unter kulturforum-schorndorf.de und unter 07181 99 27 940.

Kneipp-Verein Schorndorf e.V.

Yoga am Donnerstagmorgen

Am **Donnerstag, 5. Februar**, beginnt ein **neuer Kursblock** mit Bettina, immer **8 bis 9.15 Uhr**. Energievoll in den Tag starten mit Atemübungen, kräftigenden Körperhaltungen und Flows für eine bessere Beweglichkeit – den Anforderungen des Alltags gelassener begegnen. Zum Schluss jeder Stunde eine Meditation. Kursgebühr Mitglied 90 € / Gast 110 € für zehn Termine. Anmeldung über die Webseite.

Vortrag Orthorexie

Wenn vermeintlich gesunde Ernährung krank macht: am Freitag, 6. Februar, ab 19 Uhr wird Prof. Dr. Reinhard Pietrowsky das Thema vorstellen und berichten, wie es erkannt wird und was dagegen getan werden kann. Abendkasse Mitglied 3 € / Gast 5 €. Anmeldung über die Webseite erbetteln.

Kneipp-Kurwoche Anmeldung

Die Anmeldefrist für die beliebte Schnupper-Kurwoche in Bad Wörishofen vom 7. bis 14. Juni **endet am Sonntag, 8. Februar**. Es stehen noch zwei Einzelzimmer (769 €), vier Doppel- bzw. Zweibett-Zimmer (739 € p. P.) und zwei Apartments (779 € p. P.) zur Verfügung, jeweils zzgl. Orga-Gebühr und Kurtaxe. Detaillierte Beschreibung der sehr attraktiven Leistungen und Anmeldung auf der Webseite (bitte bis zu Terminen Juni klicken) oder über die Geschäftsstelle.

www.kneipp-verein-schorndorf.de,
info@kneipp-verein-schorndorf.de, 07181 706474.

Homöopathischer Verein Winterbach e.V.

Info-Abend rund ums Fasten

An diesem Abend wollen wir informieren, wie wohltuend Fasten für unseren Körper und unsere Seele ist. Fasten kann unseren Säure-Basen-Haushalt wieder ins Gleichgewicht bringen, lässt uns achtsamer werden und versorgt uns mit neuer Kraft und Energie.

Der Info-Abend gibt Auskunft zum Fasten allgemein und zur Fastenwoche im März.

Unsere **basische Fastenwoche für Gesunde vom 9. bis 14.03.2026** ist eine milde Fastenform und ideal für Einsteiger geeignet.

Der Info-Abend kann gleichzeitig zur Anmeldung für max. 15 Teilnehmer genutzt werden.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Fastenleiterinnen Elke Sommer und Andrea Merkt

Termin: Dienstag 03. Februar, 19.30 Uhr

Ort: Bürgerhaus Kelter, Ritterstr. 3, Winterbach

Kosten: Mitglieder 5,00 €, Gäste 10,00 €

Dies und Das

Gemeinsam mit den Naturparkführern aktiv ins neue Jahr starten

Die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald begrüßen das neue Jahr. Und damit auch die druckfrische Broschüre „Naturpark aktiv 2026“, welche die vielfältigen Aktionen der Naturparkführer in diesem Jahr beinhaltet. Die Broschüre kann auf der Homepage des Naturparks kostenfrei bestellt oder heruntergeladen werden. Und bald wird sie auch z. B. in den Rathäusern der Naturparkgemeinden ausliegen. Alle Termine der Naturparkführer finden sich außerdem auf www.die-naturparkfuehrer.de. Also los geht's: Broschüre durchblättern, passende Touren rausuchen und die Sonn- und Feiertage aktiv an der frischen Luft verbringen! Und dies gilt schon jetzt für den Winter. Auch in der kalten Jahreszeit sind die Naturparkführer unterwegs, um ihren Gästen die Besonderheiten des Naturparks zu zeigen. Dabei geht es u. a. zu historischen Plätzen wie beispielweise alten Mühlen oder längst vergessenen Schlössern, die oft auch Schauplatz von mysteriösen Geschichten sind. Familien werden eingeladen, mit viel Spiel und Spaß in die ehemalige Eiszeit (Ice Age) einzutauchen. Und wie verbringen unsere tierischen Nachbarn die kalte Jahreszeit heute? Die Naturparkführer freuen sich darauf, ihre Gäste begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit ihnen diesen und vielen weiteren spannenden Fragen nachgehen zu können.

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



TRAUER

Unser Trauerportal finden Sie auf
www.nussbaum.de/trauer


BESTATTUNGEN SCHEUFELE
BESTATTUNGEN | VORSORGE

 **BESTATTER**
vom Handwerk geprüft



Raiffeisenstraße 20
73660 Urbach
Telefon 07181 - 994 62 80
Täglich 24h erreichbar

www.bestattungen-scheufele.de



Im Trauerfall nicht allein gelassen

ABSCHIED-NEHMEN
ehem. Bestattungen Schrotf

Eine Marke der Charlotte Klinghoffer GmbH

Schorndorf - Silcherstraße 78 - (0 71 81) 48 250 48
Weinstadt · Waiblingen · Korb · Winnenden · Berglen · Leutenbach



Dietrich
HAUS DER BESTATTUNG



**TRADITIONELL
ODER MODERN?**
Mir könnet beides
07181 - 99 58 17

 Hauptstraße 12
73655 Plüderhausen
www.dietrich-bestattungen.de

Der NEUE STOCKER - Ihr Bestatter

Wir haben uns personell verstärkt, unser Leistungsspektrum erweitert und sind rund um die Uhr für Sie erreichbar - garantiert! Vertrauen Sie auf unser Traditionssunternehmen, das 1. Schorndorfer Bestattungsinstitut, gegründet 1944.

Eine Marke der Charlotte Klinghoffer GmbH

STOCKER 

URBACH 73660 Urbach - Gartenstraße 11 Tel. 0 71 81 / 88 49 196	SCHORNDORF 73614 Schorndorf - Gmünder Straße 14 Tel. 0 71 81 / 6 22 44
---	---

www.stocker-bestattungen.de **Vertraulich, verbindlich, verlässlich.**

Bestattungen 



Wir sind für Sie da!
Tag und Nacht vor Ort
und bei Ihnen zu Hause.

Winterbach • Schorndorf • Urbach
www.bestattungen-langhammer.de

0 71 81 / 42 9 52 info@bestattungen-langhammer.de 

Trauer teilen. Erinnern. Hilfe finden.

Auf unserer neuen Trauerseite finden Sie:

- Alle Traueranzeigen aus Ihrer Region
- Einfühlungsreiche Inhalte zu Abschied und Trost
- Passende Dienstleister im Trauerfall

Wertschätzend. Unterstützend. Immer für Sie da.

www.nussbaum.de/trauer

 **NUSSBAUM.de**

Sie möchten eine Traueranzeige aufgeben?

In dieser schweren Zeit stehen wir Ihnen mit Mitgefühl und Erfahrung zur Seite. Wenn Sie eine Traueranzeige für einen geliebten Menschen veröffentlichen möchten, kontaktieren Sie uns gerne.

 **NUSSBAUM**

 **07033 525-0**
kundenservice@nussbaum-medien.de

PFLEGE

GESUNDHEITSWESEN

**Lebensqualität im Alter.
24-Stunden-Pflege
im eigenen Zuhause.**

www.pflegepiloten.de

PflegePiloten
24 h-Pflege im eigenen Zuhause

**Praxis für körperorientierte Psychotherapie in Urbach
mehr Verbindung – Psychotherapie mit Herz und Körper**

Vielleicht spürst du, dass du nicht ganz bei dir bist.

Etwas in dir ist unruhig, Gedanken kreisen, Beziehungen fordern dich – oder du fühlst dich erschöpft und traurig. Manchmal zeigt auch der Körper, dass etwas „gesehen werden will“.

Du bist nicht allein.

Vereinbare jetzt dein Erstgespräch – und wir schauen gemeinsam, wie ich dich unterstützen kann.

Mehr über meine Arbeit findest du auf www.mehrverbindung.com.

*Ich freue
mich auf
dich.*

Melanie Heinrich
Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Kahlharz 38 · 73660 Urbach
Telefon 0170 8124749
E-Mail: info@mehrverbindung.com

STELLEN

jobsucheBW

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
auf jobsucheBW



www.jobsuche-bw.de



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID*
Zimmergeselle/-meister (m/w/d)	Holzbau Johann Schmid	Bad Saulgau	16039489
Office Manager/in (m/w/d) mit Schwerpunkt Buchhaltung & Personal	Metallbau Rath GmbH	Bad Rappenau	16039371
Päd. Fachkraft Schulkindbetreuung (m/w/d)	Bürgermeisteramt Deizisau	Deizisau	16036547
Empfangsmitarbeiter (m/w/d)	Notare Oppelt und Erker GbR	Wiesloch	16036550
Projektleitung kommunale Energieberatung (m/w/d)	Make it Landkreis Heilbronn GmbH	Heilbronn	16034348
Wagenmeister (m/w/d)	Hotel-Restaurant Erbprinz	Ettlingen	16023552
Praxisanleitung (m/w/d) in der ambulanten Pflege	SO.DI Sozialstation Ditzingen gGmbH	Ditzingen	16023561

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

**Sie suchen
Mitarbeiter?
Wir schaffen
Reichweite!**

Amtsblatt + SmartAd

jobsucheBW

Social-Media¹

Amtsblatt + SmartAd

PREMIUM jobsucheBW²

Social-Media¹

- ¹Social-Media
- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

- ²beinhaltet das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de mit ausgewählten Partnerseiten. Das Partnernetzwerk von stellenanzeigen.de besteht insgesamt aus 400 Partner-Websites und zahlreichen Fachportalen.

jobsucheBW

Sie wollen Ihre Stellenanzeige auf diesen erfolgreichen Plattformen buchen?
Wahlweise inklusive Facebook und Instagram. Mehr Infos auf www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle

Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07151 36 905-0
rems-murr@garant-immo.de
www.garant-immo.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

SUCHE HAUS / EIGENTUMSWOHNUNG

von privat Tel: 07181 9769955

Beamtin sucht

renovierungsbedürftige Wohnung zum Kauf in Urbach oder im Raum Schorndorf ☎ 07181/2072707

Mönsheim Grundstück mit Potenzial

Investieren.
Bauen. Profitieren.



Zum Verkauf steht ein großzügiges Baugrundstück (ca. 1.320 m²) in zentraler, verkehrsgünstiger Lage von Mönsheim. Das Grundstück ist nach Bebauungsplan bebaubar, eine genehmigte Planung für zwei Mehrfamilienhäuser mit je drei Wohneinheiten liegt bereits vor – sofort startklar für Ihr Projekt!

Ob Bauträger, Projektentwickler oder Privatinvestor – hier eröffnen sich attraktive Perspektiven.

Profitieren Sie von den aktuellen steuerlichen Abschreibungsmöglichkeiten (AfA) für Neubauten, die sowohl private Investoren als auch Bestandshalter erheblich entlasten können.

Ein Standort mit Zukunft: Nähe zu Pforzheim und Stuttgart, gute Infrastruktur, solide Nachfrage nach Wohnraum.

Ein Projekt, das sich wirtschaftlich und steuerlich lohnt!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

IMMOBILIEN

Sonnige 3,5-Raum-EG-Wohnung

mit Gartenanteil in Urbach zu vermieten

- 3-Familienhaus
 - großes Wohnzimmer mit Steinboden und Gartenterrasse
 - Esszimmer + 2 Schlafzimmer
 - Küche mit neuer Einbauküche und Speisekammer
 - Bad neu renoviert mit Dusche + Duschkabine
 - Abstellraum im UG und gemeinsame Waschküche
 - große Einzel-Garage mit direktem Zugang zum Haus
- KM 1.200 € zzgl. ca. 360 € NK. Kaution 3.600 €. Beziehbar ab 1.3.2026. Anfragen per E-Mail an: wielerwuerth@me.com

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrl und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider
nicht immer eingehalten werden.



NUSSBAUM.de

WENN SOGAR
OPA ESKALIERT,
WEISST DU:



ES IST
FASCHING!



go.nussbaum.de/fasching

Ganz Baden-Württemberg steht Kopf.
NUSSBAUM.de zeigt dir, wo und wann
Fasching gefeiert wird.



Foto: Goodboy Picture Company/E+.

LEBEN IM ALTER

www.nussbaum.de/themen/

Ernährungstipps für Ältere: Leichte Kost & Flüssigkeit

Senioren klagen oftmals über Verdauungsbeschwerden. Mit der richtigen Ernährung und einer entspannteren Lebensweise können sie gegensteuern. Auch drohendem Nährstoffmangel im Alter gilt es rechtzeitig vorzubeugen.

Der natürliche Alterungsprozess der Organe führt oftmals zu funktionellen Verdauungsstörungen, die sich als Durchfälle, Blähungen oder Verstopfung äußern. Das beginnt bereits im Mund. Ältere haben oftmals Probleme mit dem Kauen, zum Beispiel wenn die Zahnpflege nicht gut sitzt. Weil im Alter auch der Speichelfluss nachlässt, wird die Nahrung nur unzureichend vorverdaut. Aufgrund nachlassender Muskelkraft von Speiseröhre, Magen und Darm wird der Speisebrei weniger intensiv durchmischt und langsamer transportiert.

Essen im Alter

Um den Verdauungstrakt nicht zu überlasten, sollten Ältere lieber mehrere kleine Portionen über den Tag verteilt es-

sen als wenige große, dabei in Ruhe essen und gründlich kauen. Sehr fette, blähende und schwer verdauliche Gerichte sollten Senioren vom Speiseplan streichen. So vertragen viele fein gemahlenes Vollkornbrot besser als körniges. Pellkartoffeln belasten weniger als Bratkartoffeln, Tomaten, Zucchini und grüner Salat sind leichter verdaulich als Kohl, Pilze oder Paprika. Wer selber kocht, sollte öfter dünsten und dämpfen anstatt zu frittieren oder zu braten. Auf Kuchen müssen Senioren nicht verzichten, doch sollten es eher lockere Obstkuchen als fette Sahnertorten sein.

Genug trinken

1,5 bis 2 Liter Flüssigkeit am Tag sind wichtig für eine funktionierende Verdauung, am

besten ungesüßte Getränke mit wenig Kohlensäure wie Früchtetee, Kräutertee oder verdünnte Säfte. Tägliche Spaziergänge bringen die Darmtätigkeit in Schwung. Bei alldem sollten der Geschmack und die Freude am Essen nicht zu kurz kommen.

Hilfe aus der Natur

Darüber hinaus ist Zeit für Entspannung und Ausgleich vom Alltag wichtig, denn Stress schlägt genauso auf die Verdauung wie eine schwere Mahlzeit. Wenn das nicht ausreicht, können verdauungsfördernde Wirkstoffe aus der Natur wie Pfefferminzöl und Kümmelöl helfen, Blähungen, Völlegefühl und Bauchschmerzen zu lindern. Die Kombination der beiden pflanzlichen Öle gibt es auch

in konzentrierter Form als magensaftresistente Kapsel zum Einnehmen. Oft werden die Ernährungsgewohnheiten mit zunehmendem Alter immer einseitiger und viele Senioren leiden daher unter Vitamin- und Nährstoffmangel. Zu häufigen Nährstoffdefiziten im Alter zählen Vitamin D, Folsäure und Jod.

Nahrungsergänzungsmittel

Defizite können mit Nahrungsergänzungsmitteln ausgeglichen werden. Zur Vorbeugung oder im Falle eines Mangels kann es also sinnvoll sein, Nährstoffe in Form eines Mikronährstoffpräparates einzunehmen. Apotheken beraten dazu. Ob ein Mangel besteht, kann der Arzt durch einen Bluttest feststellen. (Deutsche Seniorenliga e.V./red)



PFLEGEDIENST
KELEMEN GMBH

Ihr ambulanter Pflegedienst in Plüderhausen und Umgebung.

Hauptstraße 40
73655 Plüderhausen
Tel.: 07181 - 99 49 545
www.pflegedienst-kelemen.de



Mangel an Vitaminen und Nährstoffen im Alter: Die häufigsten Defizite und was man tun kann, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:



<https://go.nussbaum.de/naehrstoffmangel/>



Foto: Django/E+/Getty Images

BADTRÄUME AUS DER REGION

www.nussbaum.de/themen/

Mit Plan zum Traumbad: So gelingt der Umbau leicht

Ein Badumbau ist ein großes Vorhaben – und eine Investition für viele Jahre. Wer strukturiert plant und auf Qualität setzt, schafft sich einen komfortablen Rückzugsort, der lange Freude bereitet. Profi-Tipps für die Modernisierung.

Ein Badezimmer begleitet seinen Nutzer oft über Jahrzehnte. Wenn es dann an die Modernisierung geht, spielt nicht nur der Stil eine Rolle. Oft sind es neue Lebensumstände, die eine Veränderung notwendig machen – vom Familienbad mit Platz für alle bis hin zum barrierefreien Komfortbad für die Zukunft. Wer umbaut, sollte frühzeitig den eigenen Bedarf klären und das Projekt gründlich durchdenken.

Raum-Planung

Die Grundlage jeder Planung bildet der Raum selbst: Wie ist der Grundriss, wo liegen Fenster, Türen, Anschlüsse und Steckdosen? Auf dieser Basis lässt sich entscheiden, wie die Ausstattung optimal platziert werden kann. Dabei lohnt es sich, verschiedene Varianten

durchzuspielen – am besten mit einem maßstabsgetreuen Plan oder einem digitalen Badplaner. Auch bauliche Maßnahmen sind oft leichter umsetzbar, als viele denken. Türen und Anschlüsse können versetzt, Nischen neu genutzt oder Trockenwände eingezogen werden, um klare Zonen für Waschtisch, Dusche und WC zu schaffen. Eine moderne Fußbodenheizung sorgt für angenehme Wärme und lässt sich in vielen Fällen unkompliziert nachrüsten.

Im Trend: Natur pur

Die gestalterischen Möglichkeiten sind nahezu grenzenlos. Aktuell dominieren natürliche Materialien und sanfte Farben, kombiniert mit klaren Linien und wohnlichen Akzenten. Neben Fliesen kommen

zunehmend auch Holzoberflächen oder authentische Dekore zum Einsatz, sie verleihen dem Raum Wärme und Charakter. Bei kleinen Bädern darf es gern ein mutiges Farbkonzept oder ein exklusives Detail sein, denn hier zählt jeder Quadratmeter doppelt.

Licht & Leichtigkeit

Licht, Spiegel und Stauraum sind weitere Schlüssel zum gelungenen Bad. Helle, blendfreie Beleuchtung sorgt für Atmosphäre, während grifflose Schränke und schwebend montierte Möbel Leichtigkeit ins Design bringen. Geschlossene Fronten wirken aufgeräumt, offene Regale schaffen Raum für dekorative Akzente. Auch wenn Heimwerkerfahrung vorhanden ist, empfiehlt sich für die Umsetzung die

Zusammenarbeit mit Fachbetrieben. In Badausstellungen lässt sich die Wirkung von Materialien und Oberflächen direkt erleben. Zudem bieten Fachhändler den Vorteil der Gewährleistung und können geeignete Handwerksbetriebe vermitteln. Vergleichsangebote helfen, den Kostenrahmen realistisch einzuschätzen.

Genug Zeit einplanen

Ein Badumbau braucht Zeit für die handwerkliche Umsetzung, für die Lieferungen von Möbeln, Fliesen oder Armaturen. Wer Puffer einplant, vermeidet Stress und Fehler. Zum Abschluss folgt der Feinschliff: dezente Dekoration und hochwertige Textilien. So entsteht ein Ort, der Funktion, Komfort und Stil optimal vereint. (DIANA Badwelten/red)



Foto: SolStock/E+/Getty Images

 NUSSBAUM.de


Farbe im Badezimmer in Kombination mit modernen Materialien sorgt für Frische. Ideen dazu finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/farbe-im-bad/>

BADTRÄUME



Kleine Bäder optisch vergrößern

Badezimmer und Gäste-WCs wirken gerade in älteren Häusern oft schmal und beengt – kein Wunder bei durchschnittlich nur neun Quadratmetern. Mit einigen Gestaltungstricks lässt sich jedoch selbst ein kleines Bad optisch vergrößern. Großformatige Fliesen schaffen ein ruhiges Gesamtbild und lassen den Raum weiter erscheinen. Horizontal verlegte Formate wirken verbreiternd, vertikal gesetzte erhöhen die Raumwirkung nach oben. Auch am Boden beeinflusst die Verlegerichtung, wie groß der Raum wahrgenommen wird. Eine bodengleiche Dusche und eine transparente Glasabtrennung verstärken zusätzlich den offenen Eindruck. Bei großen, dünnen Fliesen ist ein absolut ebener Untergrund entscheidend, da sie kaum Toleranzen erlauben. Fachbetriebe nutzen hierfür selbst-nivellierende Ausgleichsmassen, die Unebenheiten schnell und zuverlässig ausgleichen. So kann bereits am nächsten Tag mit der Fliesenverlegung begonnen werden. (txn/red)

Fliesen-trends: Die Lieblingslooks fürs Bad
www.nussbaum.de/go/themenartikel1170



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

NESI

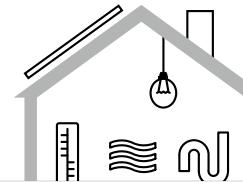
Maierhofstraße 29
 Tel. 07172 7794 • www.nesi.de

Badrenovierung
 aus einer Hand.
 IHR
 Fliesen Spezialist
 in Lorch



Brahmsweg 1
 73547 Lorch
info@maierts-haustechnik.de
 07172/9118866

technik zum leben



sanitär • heizung • energie • service



Zukunftstechnologie im Bad

Die Ansprüche an das Badezimmer haben sich stark gewandelt. War es früher ein funktional gestalteter, kompakter Sanitärraum mit WC, Waschbecken und Badewanne, ist es heute ein Ort der Entspannung – eine persönliche Wellnessoase mit Whirlwanne, Massagedusche oder Infrarotsauna. Auch Smart-Home-Technologien rücken immer mehr in den Fokus: Intelligente Technologien erhöhen Komfort, Sicherheit und sparen Energie. So kann das Bad die Temperatur automatisch anpassen, Duschen informieren per App über Wasserverbrauch, Lichtszenarien lassen sich per Sprachsteuerung bedienen, und Spiegel geben Nachrichten oder Medikamentenerinnerungen. Da heute noch nicht absehbar ist, welche Funktionen morgen Standard sein werden, ist eine vor-ausschauende Planung entscheidend. Dazu gehören rutschfeste Böden, ausreichend Stromversorgung und Leerrohre für zukünftige Datenleitungen – etwa für Hygiene-WCs mit Duschfunktion. Fachgerechte Beratung durch Sanitär-, Heizungs- und Klim 技术-Experten ist dabei unverzichtbar. Sie kennen sich mit Smart-Home-Lösungen und Förderprogrammen aus und sorgen dafür, dass sich künftige Technologien einfach integrieren lassen. (txn/red)

Technik im Badezimmer: Smarte Bad-Technologien
www.nussbaum.de/go/themenartikel281



Foto: onurdongel/iStock / Getty Images Plus

Tipps für ein WC-Update

Moderne WCs verbinden Komfort, Hygiene und ansprechendes Design. Schon kleine Änderungen können eine ältere Toilette deutlich aufwerten. So lässt sich die Betätigungsplatte einfach austauschen – in unterschiedlichen Formen, Farben und Materialien – und mit Extras wie einer integrierten Geruchsabsaugung steigert man den Komfort zusätzlich. Auch der WC-Sitz kann leicht erneuert werden: Modelle mit Soft-Close und Quick-Release erleichtern das Schließen und die Reinigung. Moderne, spülrandlose Keramik ist leichter zu reinigen und spült effizienter, bei Bedarf kann ein komplettes Dusch-WC eingebaut werden. Wer noch einen alten Aufputzspülkasten hat, kann diesen durch ein modernes Modul ersetzen, das nicht nur elegant aussieht, sondern auch den Umbau auf ein Wand-WC vereinfacht. (djd/red)

Teilsanierung: Neuer Look fürs alte Bad
www.nussbaum.de/go/themenartikel1168



An der Boulderwand können große und kleine Klettermaxe zusammen Spaß haben.

FREIZEIT

Foto: galitskaya/Stock/Getty Images Plus

Hoch hinaus mit der Familie: Bouldern gegen Winterblues

Familien-Bouldern bringt Bewegung und Teamgeist in den Winter. Im Ländle gibt es hier viele Optionen. Die schönsten Hallen und Tipps für Spaß und Abenteuer hat unsere Redaktion gesammelt.

Schneeregen, Schmuddelwetter und matschige Spielplätze. So wird der Winter oft zur Herausforderung für Familien. Doch voller Energie zu Hause sitzen? Keine Option!

Die perfekte Antwort ist Bouldern, eine Mischung aus Bewegung und Abenteuer. Beim Indoor-Klettern ohne Seil können Groß und Klein zusammen Herausforderungen meistern, sicher fallen und dabei garantiert Spaß haben.

Was macht Bouldern familienfreundlich?

Bouldern ist leicht zugänglich und absolut anfängerfreundlich. Dicke Matten sorgen für Sicherheit bei jedem Sturz, die Wände sind niedrig und bieten altersgerechte Herausforderungen. Besonders familienfreundliche Boulderhallen setzen auf spezielle Kinderbereiche und Kreativkurse – ideal für Teamgeist und miteinander geteilte Erfolgserlebnisse.

In Baden-Württemberg gehört Bouldern inzwischen fest zum winterlichen Freizeitangebot. Viele Hallen im Ländle haben ihre Familienkonzepte in den vergangenen Jahren deutlich ausgebaut – etwa mit Routen in Tier- oder Fantasieformen, betreuten Kindergeburtstagen oder Kursangeboten, die Motorik, Mut und Problemlösung fördern.

Starthilfe für Einsteiger

Um optimal für den Boulder-Tag ausgestattet zu sein, ist bequeme Kleidung wichtig. Sportliche Outfits wie Leggings, Jogginghose und

T-Shirt bieten die notwendige Bewegungsfreiheit. Wer keine speziellen Boulderschuhe besitzt, kann einfache Turnschuhe mit guter Sohle verwenden. Ansonsten kann man üblicherweise aber auch Schuhe ausleihen.

Vor dem Klettern sollten die Sicherheitsvorschriften der Halle beachtet werden: Die Mitarbeitenden geben eine Einweisung und beantworten wesentliche Fragen rund um die Regeln und Gefahren des Boulderns. Bevor es an die Wand geht, sind leichte Dehnübungen oder lockere Bodenbewegungen sinnvoll, um den Körper aufzuwärmen. Anfängerinnen und Anfänger starten am besten mit einfachen Wänden.

Im Großraum Stuttgart, Karlsruhe oder Freiburg finden sich besonders viele Hallen, die

auch in der kälteren Jahreszeit ihre Peak-Zeiten erleben. Im Schwarzwald locken Hallen winteraktive Familien. Auch im ländlicheren Raum – etwa im Hohenlohekreis, Oberschwaben oder entlang des Neckars – entstehen zunehmend neue Angebote.

Aktiv durch den Winter

Nach der ehrgeizigen Kletterei in der warmen Halle kann man den winterlichen --Tag ausklingen lassen. Viele Familien kombinieren den Indoor-Sport im Winter mit einer kleinen Entdeckungstour durch die Region: In Karlsruhe bietet sich ein Abstecher ins Museum an. In Stuttgart oder Tübingen ergänzen Hallenbesuche die klassischen Winterziele wie Hallenbäder, Schlittschuhbahnen oder Museen. So wird aus einem Schlechtwettertag ein echter Ausflug. (red/jay)



Foto: LightFieldStudios/Stock/Getty Images Plus



NUSSBAUM.de

6 Gründe, warum Bouldern ideal für alle Altersklassen ist, unsere Top-3-Hallentipps in Baden-Württemberg und vor allem jede Menge Spar-Coupons für Hallen von Karlsruhe bis Villingen-Schwenningen für Nussbaum Abonnentinnen und Abonnenten finden Sie unter dem QR-Code oder dem folgenden Link



<https://go.nussbaum.de/bouldern26>

GESCHÄFTSANZEIGEN

Winter-Schluss-Verkauf bis 14.2.2026
0% WSV-Saison-Räumung!! 0%
**Fette Rabatte auf alle Oberteile,
 Winterhosen und Jeans-Ausläufer!**

Interjeans – Lorch
 Hohenstaufenstraße 39 Industriegebiet Ost

ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

- Rohrreinigung
- Kanal-TV Untersuchung
- Kanalsanierung ohne Aufzugraben

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region:
 **0171 - 386 22 58**



GOLD & SCHMUCK SICHER VERKAUFEN

GOLD ANKAUF
 SCHÄFER

Helmut Schäfer / Seriöser, Geprüfter Goldankauf

- Kostenlose & unverbindliche Bewertung
- Faire Tagespreise
- Barzahlung Sofort
- Diskret & Vertrauensvoll
- Hausbesuche ohne Kaufzwang

Ihr Ansprechpartner
 Helmut Schäfer | Seriöser Goldankauf Bei Ihnen Zu Hause
 Tel: 0151- 144 33 699



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
 Mathe, Deutsch, Englisch,
 sehr preiswert (gewerblich)

 01579 2470304

VERSCHIEDENES

**Am Freitag, 30.01.2026
 auf dem Wochenmarkt in Urbach**



Ich bin für Sie da: **Messer und Scheren
 schleifen und alle Gartengeräte**

Günther Knörzer · Telefon 0711 312664

AUTO

**Kann kostenlose Luft
 Ihr Haus heizen?**

Ja. Mit der Wärmepumpe.
 Sie benötigt nur Strom.

Im Idealfall eigenen Photovoltaik-Strom.
 Wir beraten Sie gerne über Technik, Kosten
 und die Montagemöglichkeit.

Die Wärmepumpe erspart auch Ihnen künftige
 Heizkosten und erspart die Öllagerung.

Einfache Erreichbarkeit der Service-Meister
 bei Fragen oder Anpassungen.



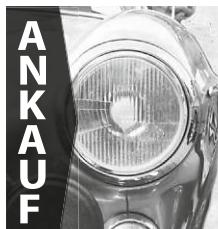

Urbacher Meisterbetrieb pg@elektro-grass.com

**Meister
 Marc Grass**
 Service:
 0170-999 5555

**Meister
 Peter Grass**
 Büro:
 0170-999 5557

Neumühlweg 27
 73660 Urbach


ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
 Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
 CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
 Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
 0711 - 3424 7363
 info@auto-schab-fellbach.de